GEMEINDE HAGNAU

Gemeinde Hagnau

Im Hof 5
88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 4300-0
Telefax: 07532 4300-20
rathaus@hagnau.de
standesamt@hagnau.de
bauamt@hagnau.de

Öffnungszeiten
Bauamt-Ordnungsamt-Sekretariat
Montag bis Donnerstag
08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag
08.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittags geschlossen!
Donnerstagnachmittag
14.00 bis 18.00 Uhr

Standesamt-Soziales-Einwohnermeldeamt
Montag bis Donnerstag
08.00 bis 12.00 Uhr
Freitag
08.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittags geschlossen!
Donnerstagnachmittag
14.00 bis 18.00 Uhr

Tourist-Information
Im Hof 1, 88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 430043
Telefax: 07532 430040
tourist-info@hagnau.de
Montag bis Freitag
09.00 bis 12.00 Uhr
14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag
9.30 bis 12.00 Uhr

Notfall-Rufnummern:
Gas-/Wasserversorgung Stadtwerk am See: Telefon: 0800 5053333
Sterbefall/Bestattungsinstitut Vogt: Telefon: 07544 8121

Stadtwerk am See - Kundenzentrum Hagnau
Abteilung Privat- und Geschäftskunden
Daniel Schlachter
Telefon: 07541 505-591

Breitbandausbau beim GVV Meersburg

Informationen zum Breitbandausbau beim GVV Meersburg finden Sie unter Rubrik *Gemeindeverwaltungsverband* Meersburg.

Ihr Mitteilungsblatt als eBlättle

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
Sie können Ihr Mitteilungsblatt auch online lesen. Gehen Sie hierzu einfach auf folgenden Link: www.myeblaettle.de/?group=1289 oder den unten stehenden Button „eBlättle".
Sie können auch die dazugehörige App („My eBlättle") im AppStore iTunes oder im Google Play Store herunterladen und Ihr Mitteilungsblatt bequem auf dem Mobiltelefon lesen.
Die Kosten hierfür tragen die Stadt Meersburg und die Gemeinden Hagnau a. B., Stetten und Daisendorf.
Für Sie entstehen, außer Ihren Netzverbindungskosten, keine weiteren Mehrkosten!
Wir freuen uns, dass wir Ihnen diese Möglichkeit der online-Lesbarkeit in Zusammenarbeit mit dem
Primo-Verlag anbieten können.

Ihre Stadt Meersburg, Gemeinde Hagnau a. B., Gemeinde Stetten und Gemeinde Daisendorf

AMTLICHES

AUS GEMEINDERAT UND AUSSCHÜSSEN

Aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18.09.2018

TOP 1 Bericht des Bürgermeisters

- Bürgermeister Volker Frede blickte zufrieden auf die diversen gelungenen Veranstaltungen zurück, u.a. das Weinfest, den Wimmlerhock und die Sommerkonzerte der Musikkapelle, die während der Ferienzeit bzw. Saison stattgefunden haben. Auch hatte ein Bürgergespräch stattgefunden zum Thema Verkehr in der Seestraße. In der Fußgängerzone wurden auch mehrmals Kontrollen durch die Polizei durchgeführt.
- Er freute sich über die Wahl der neuen Bodensee-Weinprinzessin Pia Dreher aus Meersburg.
- Im Rosenweg werden ab Oktober die Sanierungsarbeiten beginnen.
- Die verschiedenen Laufveranstaltungen des See³-Laufcup, zuletzt in Kressbronn, sind erfolgreich zu Ende gegangen. Die Gesamtsieger wurden geehrt und für alle Teilnehmer, die unabhängig von Distanz und Ergebniszeiten an allen drei Läufen teilgenommen haben, fand zur Förderung des Breitensports eine Tombola mit attraktiven Preisen statt.

TOP 2 Bekanntgabe von nichtöffentlichen Beschlüssen des Gemeinderates
Das Elektromobilitäts-Projekt EMMA, zu dem die Ladesäule an der B31 gehört, ist ausgelaufen. Der Gemeinderat hat beschlossen, mit der EnBW einen Vertrag über die Einrichtung einer Schnellladesäule abzuschließen, so dass die Gemeinde auch weiterhin Ladepunkte hat und das Thema Elektromobilität weiter vorangetrieben wird.

Weiterhin gibt der Bürgermeister bekannt, dass der Gemeinderat sich gegen das Angebot des Landratsamtes entschieden hat, das Gebäude der Flüchtlingsunterkunft im Langbrühl zu übernehmen.

TOP 3 Neubesetzung des Gutachterausschusses der Gemeinde Hagnau am Bodensee
Die Kommunen müssen gemäß § 192 Baugesetzbuch jeweils einen Gutachterausschuss bestimmen, der unter anderem für die Ermittlung von Grundstückswerten zuständig ist. Insgesamt sind die Anforderungen an diese Ausschüsse deutlich gestiegen wegen diverser neuer Richtlinien und Verordnungen. Auch die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes zur Verfassungswidrigkeit der bisherigen Grundsteuerberechnung wird Auswirkungen auf die Arbeit der Gutachterausschüsse haben. Künftig wird den Bodenrichtwerten eine höhere Bedeutung zukommen. Um eine qualitativ hochwertige Analyse erstellen zu können, wird derzeit von ca. 1.000 auswertbaren Kauffällen pro Jahr ausgegangen. Dies bedeutet, dass die Gutachterausschüsse für größere regionale Einheiten gebildet werden müssen. Überlegungen dazu laufen derzeit. Bis es soweit ist, wird nochmals ein Gutachterausschuss nach bisherigem Modell gebildet; alle Mitglieder haben sich bereit erklärt, nochmals zur Verfügung zu stehen. Vom Gemeinderat wurde als Mitglied wie bisher Mathias Urnauer vorgeschlagen. Insgesamt gehören dem Ausschuss sechs Mitglieder an, zwei davon werden vom Finanzamt entsandt. Der Gemeinderat stimmte allen Vorschlägen einstimmig zu. Die neue Amtszeit beginnt am 26.09.2018 und dauert 4 Jahre.

TOP 4 Bauanträge / Bauvoranfragen
4.1 Bauantrag zur Änderung zum genehmigten Baugesuch auf dem Grundstück FlStNr. 1122/4, Am Sonnenbühl 70, 88709 Hagnau am Bodensee
Einstimmig abgelehnt wurde dieser Bauantrag, weil hier bei einem Behördentermin im Juli 2018 festgestellt worden war, dass die Art der Ausführung und der veränderte Grundriss nicht den hier gegebenen Privile-

gierungsvorgaben entspricht und in dieser Form im Außenbereich nicht zulässig sind.

4.2 Bauantrag zum Umbau und der Erweiterung eines Wohngebäudes, Einbau einer dritten Ferienwohnung auf dem Grundstück FlStNr. 693/7, Neugartenstraße 37, 88709 Hagnau am Bodensee
Dieser Bauantrag erhielt nach kurzer Diskussion die Zustimmung aller Räte. Eine extensive Begrünung des Flachdaches wurde zur Auflage gemacht.

4.3 Bauantrag zum Neubau eines Mehrfamilienhauses auf dem Grundstück FlStNr. 693/11, Neugartenstraße 29, 88709 Hagnau am Bodensee
Auch diesem Bauvorhaben stimmte das Gremium jetzt zu, nachdem es in der Juli-Sitzung das Einvernehmennoch versagt hatte. Vorgelegt werden muss noch ein Freiflächenplan. Die Einwendung eines Nachbarn konnte in der Planung berücksichtigt werden.

4.4 Bauantrag zum Abbruch und Neubau des Rebturmes auf dem Grundstück FlStNr. 337, 338 in 88709 Hagnau am Bodensee
Der Hagnauer Winzerverein hat den Abbruch des alten Rebturms und einen zweckmäßigen Neubau beantragt. Das Vorhaben liegt im Außenbereich und dient als reiner Funktionsturm u.a. der Überwachung einer möglichst großen Rebfläche. Der neue Turm soll eine Höhe von 10,90 Metern haben und u. a. Lagerflächen für Arbeitsmaterialien enthalten. Das Vorhaben erhielt nach kurzer Diskussion einhellige Zustimmung der Räte.

4.5 Bauantrag zum Abbruch des Anbaus und Neubau eines erweiterten Anbaus mit Dachterrasse auf dem Grundstück FlStNr. 220, Ittendorfer Straße 11, 88709 Hagnau am Bodensee
Auch dieses Vorhaben erhielt nach kurzer Diskussion volle Zustimmung des Gremiums. Es fügt sich in die Umgebung ein und beeinträchtigt das Ortsbild nicht. Einwendungen aus der Nachbarschaft lagen nicht vor. Der Neubau soll um 9,45 qm größer werden. Ein Ratsmitglied riet, noch vor Baubeginn vorsorglich eine Prüfung mittels Kamera am Dorfbach durchzuführen.

TOP 5 Kenntnisnahme der Niederschrift zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 24.07.2018
Die Räte nahmen diese Niederschrift zur Kenntnis.

TOP 6 Verschiedenes
- Ein Ratsmitglied regte an, die zum Teil sehr alten Bebauungspläne zu überarbeiten. Dies sei zwar sehr zeitintensiv, aber für die Zukunft ein guter Ansatz, um damit einen Rahmen zu haben, der den heutigen Bauvorschriften und Ansprüchen gerecht wird, so der Bürgermeister.
- Ratsmitglied Mathias Urnauer dankte im Namen der Hagnauer Musiker für die erhaltene vielfältige Unterstützung durch die Gemeinde.
- Eine Beleuchtung der Ortsschilder regte ein Ratsmitglied an. Dies sei schon in Planung, so Bürgermeister Volker Frede.
- Der Bürgermesiter wies noch auf einige bevorstehende Termine hin:
  a) das 200jährige Bestehen der Badischen Verfassung mit Feier hierzu in Salem.
  b) Ein Konzert am 27.09. unter Leitung von Georg Mais unter dem Motto „Tasten für Hagnau". Es ist geplant, einen teils durch Spenden finanzierten eigenen Konzertflügel für die Gemeinde anzuschaffen. Dieses Projekt soll hier vorgestellt werden.
  c) Am 01.10. soll ein Bürgergespräch mit Bürgern der Hansjakobstraße stattfinden.
  d) Die Landkreisfeier wird am 03.10. wieder im Gwandhaus Hagnau stattfinden.
  e) Ein Theaterstück am 05.10. und das Erntedankfest am 7.10. stehen bevor.
  f) Der Arbeitskreis Verkehr und der politische Begleitkreis tagen am 19.10. zum Thema B31.

Hartmut Rieble

ABMELDUNG - Saisonkräfte

Bitte teilen Sie als Arbeit-/Wohnungsgeber Ihren ausländischen Saisonkräften mit, dass sie sich vor **Abreise ins Ausland** bei der Gemeinde Hagnau - Einwohnermeldeamt abmelden. Entsprechende Formulare können auch vorab abgeholt und ausgefüllt abgegeben werden.

-Einwohnermeldeamt-
Probst (Rückfragen unter Tel. 4300-18)

Zustellung Mitteilungsblatt in Hagnau am Bodensee

Zu Beginn diesen Monats haben mehrere Austrägerwechsel stattgefunden.

Dies hat zur Folge, dass ab sofort nicht mehr alle Gebiete Hagnaus persönlich bedient werden können. Der Primo-Verlag wird nun in diesen Gebieten das Mitteilungsblatt postalisch zukommen lassen. Falls Sie kein Mitteilungsblatt möchten oder nur eines im Gebäude benötigen, bitten wir um Nachricht an mitteilungsblatt@hagnau.de oder unter Tel. 07532/4300-12.

Ihr Bürgermeisteramt

ABFALL-BESEITIGUNG
MÜLLTERMINE

Probleme mit der Müllabfuhr?

Müllabfuhr Bodenseekreis
Tel. 07541/401 093

Papierabfuhr, Firma ALBA
Tel. 07541/952 860

Gelber Sack, Firma ALBA
Tel. 07541/952 86 11

Abfallberatung
Tel. 07541/204-51 99

Gebührenveranlagung
Tel. 07541/204-5100

Herausgabe von Gelben Säcken an Gewerbetreibende

Wir möchten die Gewerbetreibende in der Gemeinde Hagnau am Bodensee darauf aufmerksam machen, dass größere Mengen an Gelben Säcke direkt bei der Firma ALBA Oberschwaben, Allmannsweilerstraße 78, 88046 Friedrichshafen, Tel. 07541/952 86 11, E-Mail: sebastian.loeschner@alba.info, geordert werden können.

Bürgermeisteramt

Mülltermine

Freitag, 28.09.2018
Biomüll

Dienstag, 02.10.2018
Gartenabfall

Freitag, 05.10.2018 (!!!)
Gelber Sack

Samstag, 06.10.2018 (!!!)
Restmüll

Dienstag, 09.10.2018
Papier

Freitag, 12.10.2018
Biomüll

Freitag, 19.10.2018
Restmüll (4-wöchig)

Samstag, 20.10.2018
Problemstoffsammlung

Freitag, 26.10.2018
Biomüll

Bitte achten Sie darauf, dass die Bereitstellung der Abfälle und Wertstoffe frühstens am Vortag erfolgt.

Kunststoff und Kartonagen (in haushaltsüblichen Mengen) werden bei den umliegenden Wertstoffhöfen angenommen:

- Stetten, Dysenbachweg (Freitag: 15:00-17:00 Uhr, Samstag, 9:00-12:00 Uhr)
- Meersburg, Dr.-Zimmermann-Straße (Mittwoch und Freitag: 15:00-17:00 Uhr, Samstag: 07:00-12:00 und 14:00-17:00 Uhr)
- Immenstaad, Herrenweilerweg 1 (Freitag: 15:00-17:00 Uhr und Samstag: 9:00-12:00 Uhr)

Gartenabfälle werden abgeholt

Am **Dienstag, den 02. Oktober** werden in **Hagnau Gartenabfälle** abgeholt. Das kompostierbare Material muss am Abfuhrtag bis spätestens 6 Uhr morgens am Straßenrand bereitgestellt werden.

Damit die Mitarbeiter des Abfuhrunternehmens den Abfall abtransportieren und entsorgen können, sind folgende Regeln zu beachten:

Was wird gesammelt?
Baum-, Hecken-, Strauchschnitt (keine Rodungen), Rasenschnitt, Laub, Stroh, Heu, Stauden, Abraum von Beeten, Blumen, Balkonpflanzen, Abdeckreisig usw.

Wie müssen die Gartenabfälle an der Straße bereitgestellt werden?
Äste und sonstiger Baum- und Strauchschnitt bitte auf eine Länge von maximal 1,5 m kürzen und **unbedingt bündeln (nur verrottbare Schnüre verwenden).** Kleinmaterial in gut einsehbare und entleerbare Behälter füllen (z. B. Plastikwannen, Kunststoffbehälter, feste Kartons oder stabile Säcke). Aufgeweichte Papiersäcke werden mit entsorgt. Bitte keine „Gelben Säcke" oder andere dünnwandige Säcke benutzen. Die Gebinde und Behälter dürfen jeweils nicht schwerer als 20 kg sein. Abgefahren werden nur Gartenabfälle in haushaltsüblichen Mengen.

Was wird nicht mitgenommen?
Gartenabfälle, denen Metall- oder Plastikteile anhaften und solche, die nicht gebündelt sind. Baum- und Strauchschnitt mit einer Astlänge von mehr als **1,5 m** und Äste mit einer Stärke von **über 10 cm** im Durchmesser. Verschnürte Säcke und zweckentfremdete Gelbe Säcke können nicht entleert werden.
Alle Termine und Infos gibt es auch unter www.abfallwirtschaftsamt.de.

Abfwallwirtschaftsamt
Landratsamt Bodenseekreis

TOURISMUS

Dank an alle Ferienspiele-Helfer und Vereine

Die diesjährigen Ferienspiele wurden wieder von Hagnauer Kindern und einigen Feriengästen sehr gut angenommen. Die Kinder hatten viel Spaß und konnten viel erleben.
Unser Dank geht an alle teilnehmenden Vereine und Helfer, die wieder zum sehr guten Gelingen der Ferienspiele beigetragen haben. Ohne diese Zusammenarbeit könnten die Ferienspiele nicht stattfinden.

Ihr Team der Tourist-Information Hagnau

Veranstaltungen

Mittwoch, 26.09.2018
10:00 Uhr Wein, Reben, See und der Winzerverein / Was Immenstaad und Hagnau verbindet. Ein geführter Weinspaziergang von Immenstaad zum Winzerverein Hagnau.
10:00 Uhr Treffpunkt vor der Tourist-Information Immenstaad Begleitete Wanderung durch die Reben über die schönsten Aussichtspunkte Immenstaads und Hagnaus. Kellerführung im historischen Holzfasskeller des Winzervereins Hagnau. Verkostung von 5 Weinen entlang des Weges und im Gewölbekeller des Hagnauer Winzervereins. Ende in Hagnau gegen 14:00 Uhr.
Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG
Treffpunkt: Vor der Tourist-Information Immenstaad / mit Gästekarte 12,50 € ohne Gästekarte 15,00 €
Hinweise: Karten beim Winzerverein Hagnau, Tel:07532/1030 oder bei der Tourist-Information Immenstaad Wegstrecke ca. 4,5 km Mindestteilnehmer: 6 Personen
10:45 Uhr Geführte Radtour „Schweiz" / Geführte Radtour „Schweizer Seerücken", ca. 46 km
Veranstalter: Tourist-Information
Treffpunkt: Tourist-Information / 12,- Euro ohne Gästekarte 6,- Euro mit Gästekarte Kinder bis 14 Jahre erhalten 50% Ermäßigung Die Kosten für das Mittagessen und die Fahrten mit Schiff und Fähre sind vom Gast selbst zu tragen. (Schiff und Fähre kosten gesamt für 1 Erw. und 1 Fahrrad ca. 21,- Euro)
Hinweise: Anmeldung erforderlich in der Tourist-Information. Bitte sorgen Sie für angepasste Kleidung, einen Fahrradhelm, ggf. Sonnencreme, Getränke und ggf. einen kleinen Snack für zwischendurch. Eine gemeinsame Einkehr findet zur Mittagspause statt. Je nach Fitness empfehlen wir das Ausleihen eines E-Bikes, sofern Sie kein eigenes haben.
www.fahrradvermietung-bodensee.de
15:00 Uhr Hagnauer Winzerexpress / Eine Traktor-Fahrt mit unserem Winzer Klaus Siebenhaller durch die Rebberge.
An schönen Aussichtspunkten werden drei Hagnauer Weine verkostet. Sie erhalten dabei viele Informationen zum Weinanbau und erfahren Geschichten rund um die Arbeit der Winzer und das Leben in unserer schönen Bodenseelandschaft. Die Fahrt endet mit einem kurzen Blick in den Gewölbekeller unseres Winzervereins.
Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG / Mit Gästekarte: 12,50 € Ohne Gästekarte: 15,00 € Nur bedingt geeignet für Kinder ab 6 Jahren: 5,00 €
Hinweise: Anmeldung im Winzerverein Hagnau, 07532/1030, info@hagnauer.de

Donnerstag, 27.09.2018
10:00 Uhr Hagnau erkunden- Spaziergang
Veranstalter: Tourist-Information
Treffpunkt: Tourist-Information, Im Hof 1 / 3,00 € pro Person mit Gästekarte kostenlos
Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Im Hof 1, 07532/430043
17:00 Uhr Fachliche Weinprobe mit Kellerführung und Hagnauer Museum
Veranstalter: Gemeinde Hagnau
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau Treffpunkt: Hansjakobstatue beim Bürger- und Gästehaus / 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte
Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43 oder im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030

Samstag, 29.09.2018
14:00 Uhr Herbstweinprobe: Reben, Suser & Wein
Ein Nachmittag mit vielen Informationen rund um unsere Rebarbeit, den Weinausbau und den Wein. 14.00 Uhr Rebenführung mit unseren Winzern. Pause auf der Wilhelmshöhe mit Wein und Rotweinkuchen. 16.00 Uhr Große Weinprobe. Dazu reichen wir Käse, Schinken und Bauernbrot. Anschließend: Kellerführung mit Suserprobe und Zwiebelkuchen.
Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau / 49 €
Hinweise: Kartenvorverkauf im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030 Nähere Informationen finden Sie unter:
www.hagnauer.de
15:00 Uhr Hagnauer Winzerexpress / Eine Traktor-Fahrt mit unserem Winzer Klaus Siebenhaller durch die Rebberge.
An schönen Aussichtspunkten werden drei Hagnauer Weine verkostet. Sie erhalten dabei viele Informationen zum Weinanbau und erfahren Geschichten rund um die Arbeit der Winzer und das Leben in unserer schönen Bodenseelandschaft. Die Fahrt endet mit einem kurzen Blick in den Gewölbekeller unseres Winzervereins.
Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG / Mit Gästekarte: 12,50 € Ohne Gästekarte: 15,00 € Nur bedingt geeignet für Kinder ab 6 Jahren: 5,00 €
Hinweise: Anmeldung im Winzerverein Hagnau, 07532/1030, info@hagnauer.de
19:15 Uhr Sternstunde: „Kleine Astronomische Führung"
Veranstalter: Tourist-Information
Treffpunkt: Im Garten: Seestraße 25 / um

eine kleine Spende wird gebeten
Hinweise: Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltung findet nur bei klarem Himmel statt! Führungen für Gruppen (5-15 Personen) nach Vereinbarung.

Dienstag, 02.10.2018

15:00 Uhr Kutterfahrt / mit dem Marinekutter MK10

Veranstalter: Tourist-Information
Treffpunkt: Westhafen / Erwachsene: 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte Kinder: 6,00 Euro pro Kind
Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43

19:00 Uhr Fachliche Weinprobe mit Kellerführung

Veranstalter: Gemeinde Hagnau
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau Treffpunkt: Hansjakobstatue beim Bürger- und Gästehaus / 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte
Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43 oder im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030

Mittwoch, 03.10.2018

10:00 Uhr Wein, Reben, See und der Winzerverein / Was Immenstaad und Hagnau verbindet. Ein geführter Weinspaziergang von Immenstaad zum Winzerverein Hagnau.

10:00 Uhr Treffpunkt vor der Tourist-Information Immenstaad. Begleitete Wanderung durch die Reben über die schönsten Aussichtspunkte Immenstaads und Hagnaus. Kellerführung im historischen Holzfasskeller des Winzervereins Hagnau. Verkostung von 5 Weinen entlang des Weges und im Gewölbekeller des Hagnauer Winzervereins. Ende in Hagnau gegen 14:00 Uhr.
Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG
Treffpunkt: Vor der Tourist-Information Immenstaad / mit Gästekarte 12,50 € ohne Gästekarte 15,00 €
Hinweise: Karten beim Winzerverein Hagnau, Tel:07532/1030 oder bei der Tourist-Information Immenstaad Wegstrecke ca. 4,5 km Mindestteilnehmer: 6 Personen

Donnerstag, 04.10.2018

10:00 Uhr Hagnau erkunden- Spaziergang

Veranstalter: Tourist-Information
Treffpunkt: Tourist-Information, Im Hof 1 / 3,00 € pro Person mit Gästekarte kostenlos
Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Im Hof 1, 07532/430043

10:00 Uhr Tagesschifffahrt zur Insel Reichenau

Abfahrt: 9:30 Uhr ab Immenstaad 10:00 Uhr ab Hagnau Aufenthalt auf der Insel Reichenau von 11:45 - 15:15 Uhr Ankunft: 17:30 Uhr an Immenstaad 18:00 Uhr an Hagnau Die Fahrtdauer: ca. 2 Stunden (variiert nach Abfahrtshafen) Genießen Sie die schönen Aussichten auf der Fahrt mit Getränken und Snacks, die Sie an Bord erhalten. Ihr Aufenthalt auf der Insel Reichenau: 11:45 – 15:15 Uhr Bitte kommen Sie ca. 10 Minuten vor Abfahrt wieder zurück zur Schiffsanlegestelle. Ihre Inselführung: Nehmen Sie an einem geführten Spaziergang über die Insel teil. Sie erfahren interessante Informationen zur Geschichte, Gemüsebau, Weinbau und Fischerei. Der Spaziergang startet an der Schiffsanlegestelle und führt zum ehemaligen Klosterbezirk mit Münster und Kräutergarten. Dauer: ca. 1,5 Stunden. Kosten 9,-€. Voranmeldung erforderlich. Die Führung startet nach Ankunft des Schiffes direkt an der Schiffsanlegestelle. Im Anschluss an die Führung haben Sie Gelegenheit sich in einem der Restaurants zu stärken, in den Läden zu schlendern und wieder gemütlich zur Schiffsanlegestelle zurück zu laufen. Wer noch ein paar Schritte laufen möchte geht auf dem Weg zur Schiffsanlegestelle am Aussichtpunkt „Hochwart" vorbei.
Veranstalter: Tourist-Information
Veranstaltungsort: MS Gunzo
Treffpunkt: Schiffslandestelle Hagnau / Fahrt (hin u. zurück): Erwachsene 30 €, mit Gästekarte 27 € Kinder (bis 15 Jahren) 14 € Inselführung 9 €
Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information, Im Hof 1, Telefon: 07532/4300-43

17:00 Uhr Fachliche Weinprobe mit Kellerführung und Hagnauer Museum

Veranstalter: Gemeinde Hagnau
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau Treffpunkt: Hansjakobstatue beim Bürger- und Gästehaus / 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte
Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43 oder im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030

Freitag, 05.10.2018

20:00 Uhr Ü30 & Überfordert / mit dem Dollingerie Theater

Anfang 30, ledig, kinderlos? Ein Grund zur Panik! Felixa Dollinger und Christina Rieth beleuchten mit rasantem Wortwitz und jeder Menge Charme die Probleme des Älterwerdens. Denn die Generation 30+ steht unter Druck! Die einen haben schon Hochzeit, Kind und Scheidung hinter sich und die anderen fragen sich immer noch, ob ein Sexualpartner überhaupt reichen kann. Die beiden Schauspielerinnen plaudern aus dem Nähkästchen und gehen der Frage auf den Grund: Wie kann man eigentlich emanzipiert durchs Leben laufen, wenn man trotzdem vom Mann die Tür aufgehalten bekommen möchte? Das alles und noch viel mehr erfahren Sie in: Ü30 & ÜBERFORDERT!
Veranstalter: Tourist-Information
Veranstaltungsort: Bürger- und Gästehaus (Rathaus) Im Hof 5 88709 Hagnau / Vorverkauf mit Gästekarte: 18€ Vorverkauf ohne Gästekarte: 20€ Abendkasse: 22€

Samstag, 06.10.2018

12:30 Uhr Hagnauer Winzerexpress / Eine Traktor-Fahrt mit unserem Winzer Klaus Siebenhaller durch die Rebberge.

An schönen Aussichtspunkten werden drei Hagnauer Weine verkostet. Sie erhalten dabei viele Informationen zum Weinanbau und erfahren Geschichten rund um die Arbeit der Winzer und das Leben in unserer schönen Bodenseelandschaft. Die Fahrt endet mit einem kurzen Blick in den Gewölbekeller unseres Winzervereins.
Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG / Mit Gästekarte: 12,50 € Ohne Gästekarte: 15,00 € Nur bedingt geeignet für Kinder ab 6 Jahren: 5,00 €
Hinweise: Anmeldung im Winzerverein Hagnau, 07532/1030, info@hagnauer.de

15:00 Uhr Hagnauer Weinseminar

Nach einer Führung durch unseren historischen Weinkeller und einem Besuch in den Reben werden Sie von der Sommeliére Nicole Vaculik eingeführt in die Welt unserer Weine: Degustation von 7 Weinen und einem Sekt, Erläuterungen zu Rebsorten, Weinarten und ihre Charakteristik, Weinanbau, Terroir u.v.m.
Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG
Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau / 25,00 Euro pro Person
Hinweise: Kartenvorverkauf im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030 Mindestteilnehmerzahl: 10 Pers. Nähere Informationen finden Sie unter: www.hagnauer.de

15:00 Uhr Hagnauer Winzerexpress / Eine Traktor-Fahrt mit unserem Winzer Klaus Siebenhaller durch die Rebberge.

An schönen Aussichtspunkten werden drei Hagnauer Weine verkostet. Sie erhalten dabei viele Informationen zum Weinanbau und erfahren Geschichten rund um die Arbeit der Winzer und das Leben in unserer schönen Bodenseelandschaft. Die Fahrt endet mit einem kurzen Blick in den Gewölbekeller unseres Winzervereins.
Veranstalter: Winzerverein Hagnau eG / Mit Gästekarte: 12,50 € Ohne Gästekarte: 15,00 € Nur bedingt geeignet für Kinder ab 6 Jahren: 5,00 €
Hinweise: Anmeldung im Winzerverein Hagnau, 07532/1030, info@hagnauer.de

19:15 Uhr Sternstunde: „Kleine Astronomische Führung"

Veranstalter: Tourist-Information
Treffpunkt: Im Garten: Seestraße 25 / um eine kleine Spende wird gebeten
Hinweise: Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltung findet nur bei klarem Himmel statt! Führungen für Gruppen (5-15 Personen) nach Vereinbarung.

Sonntag, 07.10.2018

11:00 Uhr Hagnauer Erntedank- und Pfarrfest

10:30 Uhr festlicher Gottesdienst zum Erntedank, feierlich umrahmt vom Hagnauer Kirchenchor Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt! Mittagessen: Winzerbraten, Fisch, Salate und vieles Mehr Kaffee und Kuchen, abends Vesperteller Im Ausschank: Hagnauer Wein
Veranstalter: Katholische Pfarrgemeinde
Veranstaltungsort: Kirchplatz

Ausstellungen

Hagnauer Museum
Im Bürger- und Gästehaus Hagnau
Im Hof 5
88709 Hagnau
Geöffnet: 10. Mai- 28. Oktober 2018

Sonderausstellung

Die Rätsel der Madonna
Auf Spurensuche bei „Meister Stefan" Lochner

Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Hagnauer Museums zu sehen:
Donnerstag 16:00-18:30 Uhr
Sonn-/Feiertag 15.00-17.30
Sonderöffnungszeiten im August
Sonntag 11:45-17:30 Uhr
Führungen nach Vereinbarung
Tel. +49 (0)7532-9139 bzw. -808008 oder Tourist-Information Tel. 07532-430043
Mail: rudolf.dimmeler@t-online.de
diethard.hubatsch@googlemail.com

Eintrittspreise 2018
Pro Person 3,50€
Ermäßigt mit Gästekarte und für Gruppen ab 5 Pers. Pro Person 3,00€
Mitglieder des Heimat- u. Geschichtsvereines Hagnau, Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren und Familien mit Familienpass Baden-Württemberg: frei

Das Kleine Museum
Puppen, Puppenstuben und Spielzeug aus zwei Jahrhunderten
G. Rößler
Neugartenstr. 20, neben der evangelischen Kirche
88709 Hagnau
Tel: 07532/99 91
E-Mail:
info@puppen-und-spielzeugmuseum.de

Eine fabelhafte Zeitreise im Kleinen Museum. Eine einzigartige Sammlung von Puppen, Puppenstuben, Puppenküchen, Kaufläden und anderer schöner Spielzeuge (1830-1920).
Eine der größten Puppenstubensammlungen Deutschlands.

Öffnungszeiten:
28. März – Ende Oktober
Samstags, sonntags, mittwochs 14:00-17:00 Uhr sowie auf Anfrage

Eintrittspreise 2018
Erwachsene: 4€
Kinder: 1,50€
Gruppen auf Anfrage

Skulpturen am See
Ausstellung anlässlich des 55-jährigen Jubiläums der Seegfrörne mit Skulpturen des Künstlers Jürgen Knubben. Neben den Großskulpturen im Außenbereich gibt es auch eine Ausstellung im Bürger und Gästehaus mit Kleinskulpturen zu sehen.

Kunst auf dem Haldenhof
Gudrun Servay-Böttcher
Haldenhof 2
88709 Hagnau
Tel: 07532/6523

Atelierbesuch nach telefonischer Anmeldung möglich
„Offene Ateliertür" immer mittwochs
23. Mai – 17. Oktober 2018
17:00-19:00 Uhr

KINDERGARTEN

Baby-Teff in Hagnau

„Das Kind muss nicht erst Mensch werden, es ist schon einer." *Janusz Korczak*

WER...
... ein Baby erwartet, oder ein Kind im Alter von 0-14 Monaten hat
UND...
... mit seinem Neugeborenen singen und spielen möchte und es mit Fingerspielen, Kniereitern, Reimen und Singspielen in seiner Entwicklung begleiten und unterstützen will
... sich gerne mit anderen Eltern austauscht und Begegnung sucht
... seinem Baby Kontakt zu Gleichaltrigen ermöglichen möchte
... Informationen rund ums „Baby" braucht
... sich mit Ideen und als Mutter oder Vater einbringen möchte
... DER ist herzlich willkommen!

i.d.R. montags von 9:30 Uhr - 10:45 Uhr, außer in den Schulferien
Nebenraum der ev. Kirche in der Neugartenstraße Hagnau

Ansprechperson und Infos:
Manuela Leitgib (Erzieherin)
Hauptstr. 19/1
88709 Hagnau
Tel.: 07532/807755

SCHUL-NACHRICHTEN

Grundschule Hagnau a. B.

Grundschule Hagnau sucht Vorleser

Wer kennt sie nicht? Die Sonnenstrahlen-Farben-und-Wörter sammelnde Maus, bekannt aus dem Bilderbuch von Leo Lionni! Frederick!
Frederick steht für den Frederick Tag - das landesweite Literatur-Lese-Fest. Mit dem Ziel bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Lust am Lesen zu steigern, wurde der Frederick Tag 1997 initiiert.

In der Zeit vom 15.10. - 26.10.2018 lädt das Land Baden-Württemberg wieder alle Kulturträger herzlich ein, am Frederick Tag aktiv teilzunehmen.
Haben Sie Lust einer Schulklasse aus Ihrem Lieblingskinderbuch vorzulesen?
Das vorgelesene Buch sollte sich Kinder im Alter von 7-9 Jahren eignen.
Bitte melden Sie sich unter info@gshagnau.schule.bwl.de oder unter 07532/430027, um einen Termin zu vereinbaren.

Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen! Im Voraus schon ein herzliches Dankeschön für Ihr Engagement!

Im Namen des Kollegiums der Grundschule Hagnau,
Silke Dimmeler

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN

energieagentur Bodenseekreis

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hagnau die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt

Beiträge für das Mitteilungsblatt sind bis spätestens

Freitag, 12.30 Uhr,

beim Bürgermeisteramt einzureichen.

Später eingehende Nachrichten für die aktuelle Woche können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

E-Mail-Adresse:
mitteilungsblatt@hagnau.de.

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Aufgrund des anstehenden Feiertags am 03.10.2018 verschiebt sich der Redaktionsschluss für die

KW 40/2017 (Erscheinungstag: 04.10.2018) auf Donnerstag, 27.09.2018, 18:00 Uhr

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig bei Ihrer Gemeindeverwaltung abzugeben (mitteilungsblatt@hagnau.de).

Bürgermeisteramt

BERICHTE UNSERER VEREINE

V d K geselliger Nachmittag am Donnerstag 04.10.2018

Liebe Mitglieder und Freunde des V d K Ortsverbandes Immenstaad- Hagnau!

Wir möchten Sie einladen in das **Gasthaus Adler in Immenstaad um 16.00 Uhr.**
Verbringen Sie einen harmonischen Nachmittag im Kreise der V d K Familie.
Bei netten Gesprächen, dem Singen von Liedern umrahmt von Max Frank`s Akkordeonklängen in der herbstlichen Atmosphäre der Adlerstube wird es Ihnen sicher gut gefallen. Freuen Sie sich darauf und genießen Sie die schönen Stunden in der Gemeinschaft.

Ihr Vorstands-Team.

DRK-Seniorengymnastik in Hagnau

Liebe Sportler-Senioren,
immer donnerstags von 15.00-16.00 Uhr findet im Gwandhaus die Seniorengymnastik statt (außer in den Schulferien).

Willkommen sind alle motivierte Senioren.
Fühlen Sie sich angesprochen, kommen Sie einfach dazu und machen Sie mit!

Gerne gebe ich Ihnen auch persönlich Auskunft:
Übungsleiterin Brigitte Happel,
Tel.: 07532/470 59

Pfarrfest Hagnau am 07. Oktober 2018

Wie in jedem Jahr findet zum Erntedankfest auch unser Pfarrfest statt, zu dem wir schon heute herzlich einladen!
Kuchenspenden
Auch in diesem Jahr bitten wir wieder um **Kuchenspenden** fürs Pfarrfest am Sonntag, 7. Oktober 2018 (bitte auch bei schlechtem Wetter). Bitte bringen Sie Ihre Kuchen direkt am Fest ab 9:00 Uhr ins Winzerhaus.

Spenden für den Erntedankaltar
Wie in jedem Jahr freuen sich die Blumenfrauen über Spenden für die Altäre (Gemüse, Obst, ...).
Bitte einfach bis Donnerstag, 04. Oktober, in der Kirche abstellen.

Ein herzliches Vergelt's Gott!
Ihr Pfarrgemeinderat & Gemeindeteam

BILDUNGSWERK
der Erzdiözese Freiburg
Immenstaad | Hagnau | Kippenhausen
in der SE Meersburg

Auf experimentellen Wegen zur abstrakten Malerei

Monatlicher Malertreff

Hildegund Wendel, Künstlerin

Herbst-/Wintersemester
Sehen, Zeichen, Malen, Komposition

10 Termine, jeweils dienstags: Beginn 9. Oktober
von 16:30 – 19:30 Uhr

Schloss Hersberg

Info/Anmeldung: Hildegund Wendel,
Tel: 07541 41596 oder info@hildegund-wendel.de
Gebühr: 100 €

Katholische Pfarrgemeinde Hagnau

Erntedank- und Pfarrfest

Sonntag, 7. Oktober 2018

auf dem Kirchplatz
- bei schlechtem Wetter im Winzerhaus -

10:30 Uhr festlicher Gottesdienst zum Erntedank

Frühschoppenkonzert mit der
MUSIKKAPELLE HAGNAU

nachmittags
Unterhaltungsmusik mit
WALTER RUF UND SEINEN WIRTSHAUSMUSIKANTEN

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!
Mittagessen: Winzerbraten, Fisch, Salate und vieles mehr
Kaffee und Kuchen, abends Vesperteller
Im Ausschank: Hagnauer Wein – Oktoberfest-Bier

RSV Hagnau am Bodensee e.V.

Die Bambinis trainieren wieder!
Fußball schon für die kleinen Talente - **donnerstags 17:45 Uhr auf dem Sportplatz Hagnau**
Ballbegeisterte Jungs oder Mädels ab 4 Jahre sind herzlich eingeladen zu schnuppern.

Aktuelle Informationen sowie wissenswertes über unseren Verein online auf www.rsv-hagnau.de

1. Mannschaft
FC Kluftern II : RSV Hagnau 6:0 (2:0)
Zweite Auswärtsklatsche:
Halbes Dutzend dank Katerstimmung!
Bereits vier Tage nach dem Überraschungscoup gegen Beuren stand für den RSV die nächste Aufgabe auf dem Programm. Da man die letzten Jahre in Kluftern eigentlich immer schlecht aussah, wollte man es in dieser Saison endlich mal besser gestalten. Doch selbst die Tatsache, dass das Spiel diesmal nicht auf Kunstrasen stattfand, erheiterte bei den Gästen vor dem Anpfiff niemanden mehr.

Das dritte Saisonspiel wurde zwar einige Stunden nach hinten verlegt, dennoch machten viele Akteure die Nacht davor zum Tag und nicht nur Hochzeitsgäste hatten zu Spielbeginn wohl deutlich zu viel Zielwasser im Tank. Auch die unverändert kritische Personalsituation dämpfte die Euphorie der Hagnauer, deren Auswechselbank an diesem Tag keinerlei Trainingseinheiten zählte.
Nach einem recht ausgeglichenen Beginn nahm das fast schon vorprogrammierte Elend dann seinen Lauf. Ein harmloser Freistoß aus großer Distanz zappelte plötzlich im Netz der Gäste (11.). In der Folge entwickelte sich dann zunächst ein zähes Spiel ohne nennenswerte Torszenen. Besonders die Hagnauer hatten sehr große Schwierigkeiten damit, überhaupt Torabschlüsse zu kreieren. Einen Aufreger gab es im ersten Durchgang aber doch noch: Im Anschluss an eine Ecke und einer etwas kontroversen Handspiel-Entscheidung des unorthodoxen Schiedsrichters kassierte der RSV per Elfmeter das 0:2 (32.). Mit diesem Ergebnis ging es dann auch in die Kabinen.

Mit einer offensiveren Ausrichtung wollten die Hagnauer nach dem Seitenwechsel nochmal ins Spiel zurückfinden. Jedoch mangelte es an diesem Tag nicht nur offensiv an jeglicher Durchschlagskraft, auch extreme Abstimmungsprobleme in der Defensive waren teilweise omnipräsent. Nach einem Missverständnis auf Höhe des Strafraums wurde man durch einen überlegten Lupfer erneut bestraft (54.). Die Gäste waren zwar spielerisch sicher keine Klasse schlechter als der Gegner, aber nach einem verunglückten Mix aus Schiedsrichterball und Freistoß mit anschließendem Gegenangriff war die Partie dann endgültig entschieden (73.). In der Schlussphase fügte man sich dann nur noch seinem Schicksal und fing sich bis zum Abpfiff zwei weitere Gegentreffer ein (84.; 85.).
Mit dem Endergebnis von 0:6 kassiert der RSV somit eine sehr deftige und auch verdiente Niederlage. Trotzdem sollte man das Ergebnis nicht überdramatisieren, da man sich, besonders im zweiten Durchgang, deutlich unter Wert verkauft hat. Leider war ein solcher Spielverlauf aufgrund der besonderen Umstände fast schon zu erwarten und vielleicht war es im Nachhinein eine Fehlentscheidung, das Spiel nicht auf ein anderes Datum zu verlegen.

Nun gilt es, mithilfe einer ausführlichen Analyse und zweier Trainingseinheiten die Basis für das nächste Heimspiel zu legen, um dann wieder den eigenen Ambitionen gerecht zu werden. Ein gedrosselter Hahn und der damit verbundene reduzierte Alkoholkonsum sollten auch dazu beitragen, dass bereits in der nächsten Partie eine deutliche Leistungssteigerung ersichtlich wird. Ab-

schließend geht noch ein Dank an alle RSV-Fans, welche in Kluftern leider unfreiwillige Zeugen eines kleinen Trauerspiels wurden.

Die nächsten Spiele der 1. Mannschaft:
Sonntag, 30.09.2018
15.00 Uhr Spfr. Ittendorf-Ahausen – **RSV**
Sonntag, 07.10.2018
15.00 Uhr **RSV** – Türk. AV Überlingen
Sonntag, 14.10.2018
12.20 Uhr SC Markdorf 2 – **RSV**

Unsere Jugend der SG Hagnau-Meersburg-Uhldingen
(Heimspiele Sportplatz Hagnau)

B-Jugend / Bezirksliga
Sonntag, 30.09.2018, 12.15 Uhr
SG Hag/Meer/Uhl – FC Überlingen
Samstag, 06.10.2018, 11.30 Uhr
SG Gottmadingen-Biet. – **SG Hag/Meer/Uhl**
Mittwoch, 17.10.2018, 19.00 Uhr
SG Hag/Meer/Uhl – SG Denkingen

D 2-Jugend / Kreisklasse 4
Sonntag, 30.09.2018, 10.00 Uhr
SG Hag/Meer/Uhl 2 – TuS Immenstaad 2
Samstag, 06.10.2018, 13.30 Uhr
SC Markdorf 2 – **SG Hag/Meer/Uhl 2**
Sonntag, 14.10.2018, 10.00 Uhr
SG Hag/Meer/Uhl 2 – FV Walbertsw.-Reng.

A-Jugend
(Heimspiele Sportplatz Meersburg)
D 1-Jugend
(Heimspiele Sportplatz Uhldingen)
C-1-Jugend
(Heimspiele Sportplatz Uhldingen)
C-2-Jugend
(Heimspiele Sportplatz Meersburg)
E-Jugend
(Heimspiele Sportplatz Meersburg)
F-Jugend
(Spieltage)

Ansprechpartner Jugend beim RSV:
Carsten Theurich Tel. 07532 1732 oder 0162 9288311

Ferienspiel Minigolfmeisterschaft
Am Samstag, den 08.09.2018 fand der letzte Programmpunkt der Kinderferienspiele in Hagnau statt.
Der RSV Hagnau organisierte ein Minigolfturnier bei dem es zahlreiche Sieger gab. Der Spaß war ganz vorne mit dabei. 13 Kinder im Alter von 4-11 Jahren bunt gemischt, spielten ein tolles Turnier. Die Minigolfmeisterschaft wurde mit Fanta, Wienerle einem Eis und der Siegerehrung beendet.
Vielen Dank an Fam. Frank Bachleitner für die gute Bewirtung und den riesen Spaß auf dem Minigolfplatz.
Ein Dank auch an Kibele Eis für die zahlreichen Eis Gutscheine als Preis.
Und natürlich ein Dank an die Organisatoren die AH des RSV Hagnau!!!

Narrenverein "Eule" Hagnau

Aktion Masken basteln des Narrenverein Eule im Rahmen der Kinderferienspiele Hagnau
Kunterbunt gestalteten 16 Kinder Masken in den unterschiedlichsten Formen.

Ob tierisch, venezianisch oder mexikanisch, alles war dabei und die Kinder konnten ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Für einen Nachmittag wurde das Eulenstüble zum Künstler Atelier umfunktioniert und hier haben die Kinder ihr wahres Talent bewiesen.

Nach einer Stärkung mit kühlem Eis wurden anschließend die Masken noch mit Blumen, Federn, Strasssteinchen und Stoffen verziert. Jede Maske ist ein Unikat und wunderschön geworden.

Begleitet wurden die Kinder dabei von Christl, Bianca, Isa und Natalie, ein großes Dankeschön für Euren Einsatz !

Wer auch über die Fasnet eine Maske oder Hagnauer Häs tragen will, darf sich gerne informieren welche Häser noch frei sind.
Närrische sind bei uns immer willkommen.

Narrenverein Eule e. V.

vhs Volkshochschule Bodenseekreis

Weitere Informationen und Anmeldung unter den Kontaktdaten:
www.vhs-bodenseekreis.de
oder bei Ihrer vhs-Außenstelle Hagnau
Katrin Bennett, Tel.: 07532/445630
hagnau@vhs-bodenseekreis.de

Bitte stimmen Sie regelmäßig mit den Dozenten die Terminserie und den Ort der Veranstaltung ab, damit Sie jederzeit über Ausfälle (wegen Krankheit oder Hallenbelegung etc.) informiert sind!

Trennung und Scheidung - rechtliche und finanzielle Aspekte
Der Kurs behandelt schwerpunktmäßig die Phasen der Trennung und Scheidung sowie der Scheidungsfolgen unter rechtlichen Gesichtspunkten. Anhand der aktuellen Rechtsprechung werden hierbei Fragen des Unterhaltsrechts, der Vermögensauseinandersetzung der Eheleute einschließlich Fragen der Teilung des Hausrats und der Zuweisung der Ehewohnung erörtert. Die höchstrichterliche Rechtsprechung zum Sorgerecht und zum Umgangsrecht ist ebenso Gegenstand der Veranstaltung, wie die aktuelle Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs zur Befristung und Herabsetzung des nachehelichen Unterhalts. Inhalte: Trennungsunterhalt, Sorge- und Umgangsrecht, Teilung des Hausrats sowie Zuweisung der Ehewohnung bis zur Rechtskraft der Scheidung, nachehelicher Unterhalt und Vermögensauseinandersetzung.
Peter Slieper, Rechtsanwalt und Notar a.D., Fachanwalt für Erbrecht, Fachanwalt für Familienrecht, 1 Abend
Mittwoch, 24.10.2018, 19:00 - 21:15 Uhr (3 UE)
Rathaus, Im Hof 5
UA103023HA* / 9,00 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Schätze unserer Heimat - Elegante Welt der Gründerzeit in Lindau und Baden-Baden
Kunst- und Kulturgeschichte
1. Villen und Schlösschen rund um Lindau
2. Salon Europa - Baden-Baden im 19. Jahrhundert
Der Kurs führt in eine Welt und Zeit des Reichtums und großer Kunst und Kultur in unserem „Ländle“ und angrenzendem Bayern. Rund um Lindau gibt es eine besondere Vielzahl allerschönster Villen, Landhäuser und Schlösschen reicher Kaufleute, neureicher Adliger und Industrieller, die sich hier ihre Wohnträume erfüllt haben. In vielen Bildern und Informationen erfahren wir Faszinierendes über diese Pracht, die man heute noch bewundern kann, über ihre Eigentümer und die Künstler, die all das geschaffen haben.
Im 2. Teil geht es elegant weiter mit der großen Zeit Baden-Badens, seiner Kulturszene und den prominenten Besuchern, Kaiser und Könige, die Crème des Adels aus Frankreich, Deutschland und Russland sowie die

großen Künstler - von Berlioz und Liszt bis zu Brahms, Paganini, Carla Schuhmann, Turgenjew und viele andere, die das Städtchen an der Oos mit Weltkunst erfüllt haben.
Angelika Hermann, 2 Abende
Montag, 05.11.2018, 19:00 - 20:30 Uhr
Montag, 12.11.2018, 19:00 - 20:30 Uhr (4 UE)
Rathaus, Im Hof 5
UA206017HA* / 14,60 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Künstlerisches Tagebuch in Collage - Workshop für Groß und Klein
nach dem Magic Book® von Sandra Shuman
Collage macht glücklich!
Herzliche Einladung zu einem Nachmittagsworkshop, bei dem Sie Ihr eigenes künstlerisches Tagebuch in Collage machen können. Eine Fülle von Bildern, Farbe, kreative Zeit für sich selbst! Kompetent angeleitet, dabei ganz frei. Geht leicht, macht großen Spaß und ist gut gegen Stress. Ein kreatives Tagebuch oder Art Journal ist kein Tagebuch im Sinne des täglichen Schreibens, sondern eher ein Spiel-Raum in Form eines Buches. Wir füllen es mit Bildern, die uns berühren, so wird es unser ganz persönliches „Zauberbuch". Auch Eltern mit Kindern ab 7 Jahren können diesen Nachmittag gemeinsam kreativ gestalten und sind herzlich willkommen. Kinderteilnahme jedoch nur zusammen mit einem Erwachsenen möglich, keine Einzelanmeldung. Kreative Zeit für alle! Gönnen Sie es sich! Bitte mitbringen: Ein Skizzenbuch Ihrer Wahl mit stabilen Seiten. Alle weiteren Materialien werden gestellt und im Workshop abgerechnet.
Petra Gimmi, 1 Tag
Samstag, 10.11.2018, 13:00 - 16:45 Uhr (5 UE)
Rathaus, Im Hof 5
UA207872HA* / 24,00 EUR zzgl. 5,00 EUR Materialkosten / Familienpreis: Elternteil + Kind 40,00 EUR zzgl. 10,00 EUR Materialkosten (gültig ab 6 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

„Zeichenrezepte, leicht und würzig" - Thema: Licht und Schatten
Grundlagen des Zeichnens
Wir werden uns in diesem Kurs schwerpunktmäßig dem Thema Licht und Schatten zuwenden. Die Gegensätze von hell und dunkel sind Kernelemente einer ausdrucksstarken Malerei. Gestalterisch schaffen sie plastische Formen und setzen wirkungsvolle Akzente. Dabei beleuchten wir mit besonderen Lichtquellen zwei unterschiedliche Gipsmodelle aus wechselnden Richtungen. Als Modelle dienen uns ein einfacher Quader und ein Gipsportrait. Mit Zeichenstift und Farbe werden wir die Wirkung von Licht und Schatten studieren. Trotzdem wird viel Raum für Ihre Wünsche und Ihre Kreativität offenbleiben.
Bitte mitbringen: Zeichenblock oder Skizzenbuch, Zeichenstifte, Aquarellfarben und eine Zeichenunterlage.
Werner Merk, 2 Tage
Freitag, 23.11.2018, 18:00 - 20:00 Uhr
Samstag, 24.11.2018, 11:00 - 15:00 Uhr (8 UE)
Rathaus, Im Hof 5
UA207332HA* / 37,20 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Schmuckkurs für Kinder ab 5 Jahren
In diesem Kurs kannst du dir dein eigenes Schmuckstück selbst gestalten! Wir werden einfache Ketten mit Karabinerverschlüssen anfertigen und dazu passende Armbänder. Hierbei lernst du verschiedene Materialien wie Glas-, Korallen- oder Lavasteine kennen, die in dein Schmuckstück eingearbeitet werden können. Den richtigen Umgang mit der Zange erlernst du so nebenbei. Benötigtes Schmuckwerkzeug wird von der Kursleiterin gestellt, die Materialkosten bitte vor Ort direkt bei der Kursleiterin bezahlen.
Tanja Saissi, 1 Vormittag
Samstag, 24.11.2018, 10:00 - 12:00 Uhr (2.67 UE)
Rathaus, Im Hof 5
UA210724HA* / 12,48 EUR zzgl. ca. 10,00 EUR Materialkosten (gültig ab 6 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Hatha-Yoga
Kraft tanken und innere Ruhe erfahren. Im Vordergrund des Kurses steht die Synchronisation von fließenden Bewegungen und tiefen Atemübungen. Sie finden die Balance, die sich zwischen Ruhe und Dynamik, Energie und Entspannung bewegt. Für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet.
Heike Lelle, 12 Abende,
15.01.2019 - 02.04.2019
Dienstag, wöchentlich, 18:45 - 19:45 Uhr (16 UE)
Rathaus, Fanfarenzugraum im Dachboden (2. Stock), Im Hof 5
UA301114HAF / 56,80 EUR (gültig ab 9 Teilnehmenden)

Maximilian I. - Kaiser der Reformationszeit - zum 500. Todesjahr
Kunst- und Kulturgeschichte
1. Das Haus Habsburg und die Jugend Maximilians
2. Der große Europäer und Kaiser der Künste
Er regierte in einer Zeit der Hochblüte von Künsten und Wissenschaften, dachte europäisch und schuf neue Gedankenwelten der Renaissance in Deutschland: Maximilian I. Nach einem Überblick über das Haus Habsburg von den Anfängen bis in seine Zeit, begleiten wir die Jugend dieses Herrschers und im 2. Teil sein Leben und Wirken in Politik, Diplomatie und als Förderer von Wissenschaft und Kunst. Er prägte seine Epoche wie kein anderer, wurde von den Menschen verehrt und geliebt, liebte seinerseits alles Schöne - und schuf die Grundlagen für das weltumspannende Habsburger Reich nach ihm.
Angelika Hermann, 2 Abende
Montag, 21.01.2019, 19:00 - 20:30 Uhr
Montag, 28.01.2019, 19:00 - 20:30 Uhr (4 UE)
Rathaus, Im Hof 5
UA206018HA* / 14,60 EUR (gültig ab 8 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

Digitale Medien im Kleinkindalter – machen Smartphones unsere Kinder krank?
Veranstaltung in Kooperation mit der Bildungsregion Bodenseekreis und Beauftragte für Suchtprophylaxe im Bereich Medien des Bodenseekreises
Über die Erkenntnis, dass allzu hoher Medienkonsum im Jugendalter negative Folgen mit sich bringt, herrscht inzwischen allgemeiner Konsens, auch wenn eine Änderung damit noch nicht erreicht ist. Neuere Untersuchungen zeigen inzwischen, dass die Problematik möglicherweise bereits viel früher, bereits im Kleinkindalter, beginnt und dass intensive Medien- und Smartphonenutzung der Eltern bereits negative Auswirkungen auf die Kinder haben kann. Der Vortrag erläutert diese neuen Studienergebnisse und soll das Bewusstsein für diese Gefahren schärfen sowie Auswege aus der Medienfalle darlegen.
Dr. Alexander Reuter, 1 Abend
Donnerstag, 31.01.2019, 19:30 - 21:00 Uhr (2 UE)
Rathaus, Im Hof 5
UA105043HA* / 8,00 EUR
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

„Mein persönlicher Signierstempel" - Das Siegel der MalereiNeu!
Grundlagen des Zeichnens
In der asiatischen Malerei ist er selbstverständlich, in Europa seit Anwendung der Drucktechniken ebenso: der Signierstempel. Neben der persönlichen Unterschrift ist der Signierstempel Ausdruck einer handgemachten und persönlichen Kunst. Er ist das Markenzeichen des Künstlers und wird nach Fertigstellung auf das Kunstwerk aufgebracht. Häufig sind Signierstempel selbst kleine Kunstwerke. Aber auch Briefe, Glückwunsch- oder Einladungskarten können mit einem persönlichen Signierstempel aufgewertet werden.
In diesem Wochenend-Kompaktkurs werden wir unseren eigenen, individuellen Signierstempel entwickeln und produzieren. Ob rund, oval, eckig oder in Form eines Brandzeichens: der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt. Bitte mitbringen: Zeichenblock, Bleistifte, Filz- oder Gelstifte, Lineal und eine Zeichenunterlage.
Werner Merk, 2 Tage
Freitag, 15.02.2019, 18:00 - 20:00 Uhr
Samstag, 16.02.2019, 11:00 - 15:00 Uhr (8 UE)
Rathaus, Im Hof 5
UA207333HA* / 37,20 EUR (gültig ab 6 Teilnehmenden)
* kostenfreier Rücktritt bis eine Woche vor Kursbeginn

GEMEINDE STETTEN

AMTLICHES

Gemeinde Stetten

Bürgermeisteramt
Schulstraße 18
88719 Stetten

Tel. 07532 6095
Fax 07532 6199

www.gemeinde-stetten.de
rathaus@gemeinde-stetten.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag-
nachmittag 15:00 bis 18:00 Uhr
(abweichende Termine sind nach Anmeldung möglich)

Sperrhotline für den neuen Personalausweis 116 116

Hinweis auf Meldepflicht und Wohnungsgeberbestätigung

Laut dem Bundesmeldegesetz muss sich jeder, der einen neuen Wohnsitz bezieht in der neuen Gemeinde innerhalb von **zwei Wochen** nach Einzug anmelden. Wir bitten um Einhaltung der **Anmeldefrist**.
Wieder eingeführt wurde die im Jahr 2002 abgeschaffte Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z.B. beim Wegzug ins Ausland). Sie wurde wieder eingeführt, um sogenannte Scheinanmeldungen wirksamer verhindern zu können. **Künftig muss bei der Anmeldung in der Meldebehörde eine vom Wohnungsgeber bzw. vom Wohnungseigentümer ausgestellte Bescheinigung vorgelegt werden, mit der der Einzug in die anzumeldende Wohnung bestätigt wird!**
Die Wohnungsgeberbestätigung erhalten Sie auf dem Bürgerbüro der Gemeinde Stetten, Schulstraße 18, 88719 Stetten.

Allgemeine Pressemitteilungen unter GVV

Bitte informieren Sie sich auch über die allgemeinen Pressemitteilungen unter der Rubrik GVV.

Vorankündigung Dorfwanderung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
am Sonntag, 14. Oktober 2018 findet um 10.00 Uhr wieder unsere Dorfwanderung statt.
Unser diesjähriges Motto lautet: „Für kleine und große Füße“

Bitte merken Sie sich den Termin heute schon vor. Näheres wird in den kommenden Ausgaben des Mitteilungsblattes bekanntgegeben.

Parken im Landschaftsschutzgebiet und Missachtung des Verkehrszeichens 260 mit Zusatz „Anlieger frei“

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Verkehrsteilnehmer,

wie in den vergangenen Sommermonaten häufen sich die Beschwerden über zugeparkte Feldwege und Grundstückszufahrten im Bereich des Landschaftsschutzgebiets südlich des Gemeindeverbindungswegs Stetten – Hagnau bis zum See.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass das Parken im Landschaftsschutzgebiet verboten ist und zukünftig verstärkt kontrolliert und geahndet wird.

Bitte weisen Sie auch Ihre Besucher und Feriengäste auf das Parkverbot hin.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Gemeindeverwaltung Stetten

Jugendfeuerwehr Stetten

Am Freitag, 28. September findet ab **19 Uhr** ein Fotoabend statt, zu dem **auch eure Eltern herzlich eingeladen** sind.
Wir bitten Euch vollzählig zu erscheinen.

Natürlich kann auch jeder Jugendliche ab 10 Jahren bei unseren Übungen vorbeischauen.

Weitere Informationen und den Dienstplan findet ihr unter
www.jugendfeuerwehr-stetten.de

ABFALL-BESEITIGUNG
MÜLLTERMINE

Probleme mit der Müllabfuhr?

Müllabfuhr / Bodenseekreis
Tel.: 07541 401-093

Papierabfuhr / Firma Alba
Tel.: 07541 952-860

Gelber Sack / Firma Alba
Tel.: 07541 952-8611

Abfallberatung
Tel.: 07541 204-5199

Gebührenveranlagung
Tel.: 07541 204-5100

Mülltermine

Montag, 01. Oktober
Biomüll

Einwurfzeiten an den Containern:

werktags, jeweils von 8:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 19:00 Uhr
an den beiden Standplätzen
- am Bauhof
- am Kinderspielplatz
zur Entsorgung von Altglas - farblich sortiert weiß/grün/braun.

Öffnungszeiten des Recyclinghofs:

Freitag von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Samstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Vorgezogener Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist:
Donnerstag, 12:00 Uhr.
Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte rechtzeitig über www.primo-redaktion.de oder bachmann@gemeinde-stetten.de einzustellen.
Später eingehende Textbeiträge können für die aktuelle Woche leider nicht mehr berücksichtigt werden.

BERICHTE UNSERER VEREINE

Deutsch-Franz. Partnerschaftskreis Stetten/Bodensee

Einladung zum Stammtisch

Liebe Mitglieder und Freunde,
wir treffen uns wieder zum Stammtisch

am Donnerstag den 27.09.2018
um 20:00 h
in der „Alten Brennerei" in Stetten

Gemütlich Beisammensein, Blick zurück z.B. den Besuch aus Frankreich zum Weinfest in Stetten, unsere nächsten Termine, und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Euer Kommen
Eure Heide-Marie

Hinweis: Boule-Spielen noch soweit des Wetter mitspielt sonntags ab 10:30 h .

Narrengemeinschaft Hasle-Maale Stetten am Bodensee

Die Mitglieder der Narrengemeinschaft Hasle-Maale trauern um ihren Gründungszunftmeister

Fritz Förster

* 2.8.1940 † 19.8.2018

Im Februar 1974 gründete Fritz mit einigen Gleichgesinnten die Narrengemeinschaft Hasle-Maale Stetten e.V. und wurde ihr erster Zunftmeister.

Mit Fritz verlieren wir einen der Gründungsväter, die mit ihrem Engagement und Einsatz die NG Hasle-Maale aufgebaut haben.

Wir werden unserem Gründungszunftmeister Fritz immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau,
seinen Kindern und Angehörigen.

Der Zunftrat und die Mitglieder der Narrengemeinschaft Hasle-Maale

Turn- u. Sportverein Stetten

Achtung neue Anfangszeiten

Ab dem 11.09.2018 nach den Sommerferien

HIIT Dienstags 18:00 Uhr
STEPP-AEROBIC Dienstags 18:30 Uhr
THAI-BO Dienstags 19:30Uhr

THAI-BO Sportgruppe

Achtung neue Anfangszeit!

Idealer Ausgleich zum stressigen Alltag mit Kopfausschaltgarantie!

- Lockere gemischte Gruppe
- ***Dienstags von 19:30-20:30 Uhr ab dem 02.10.2018***
- an Kampfsport angelehntes Fitnessprogramm ohne Körperkontakt, aber mit Spaß und motivierender Musik
- Einfach mal ausprobieren
- Probetraining jederzeit möglich

Wir starten nach den Sommerferien ab dem 02.10.2018

Achtung neue Anfangszeiten und neuer Starttermin nach den Sommerferien!!!

Wir starten mit den Kursen ab dem 02.10.2018 zu folgenden Zeiten:

HIIT Dienstags 18:00 Uhr
STEPP-AEROBIC Dienstags 18:30 Uhr
THAI-BO Dienstags 19:30Uhr

Christlicher Verein junger Menschen CVJM Stetten e. V.

Gruppen:
Jungschar:
Freitag, den 28. September für alle Jungen und Mädchen im Alter von 9-13 Jahren von 18.00-20.00 Uhr im Jugendraum des Rathauses

Vorstandssitzung:
Montag, den 1. Okt, um 19.30 Uhr
bei Silvia Engel

Jugendkreis:
Dienstag, den 2.Okt. für Jugendliche im Alter von 14-18 Jahren von 19.30-21.15 Uhr im Jugendraum

CVJM-Wochenende „Bergheimat"
Das 5. CVJM-Wochenende ist in Planung. Obwohl erst in 7 Wochen (vom 9.-11.Nov). weisen wir schon jetzt darauf hin und laden alle interessierten Menschen herzlich dazu ein. Info-und Anmeldeprospekte gibt es auf der homepage zum downloaden oder in der Jungschar und im Jugendkreis. Eingeladen sind alle Mitglieder, Kinder, Jugendlichen, Erwachsenen und Familien. Untergebracht sind wir in diesem Jahr im Haus „Bergheimat" im Kleinwalsertal im Allgäu.

MAXX-Camp 2018
10 Tage vollgepackt mit Spaß, Freude, Glaube, Action und Gott. Mit diesen Erwartungen haben sich 13 Jugendliche des CVJM Stetten auf das Abenteuer MAXX-Camp eingelassen.

Viele Erfahrungen wurden gesammelt, Eindrücke hinterlassen und Freunde gefunden. Der CVJM Baden hat wie jedes Jahr ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt, ei dem für jeden was dabei war. Gesungen und gefeiert wurde zum Beispiel auf dem MAXXtival, das wir am Ufer eines schönen Sees feiern durften. Ebenfalls viel Spaß hatte man bei den kreativen Spieleabenden, vorbereitet von den super coolen 60 Mitarbeitern. Wir waren insgesamt 150 Teilnehmer. Auf dem Camp wurde es nie langweilig, da man sich in der freien Zeit im Badesee abkühlen oder bei einer der Wasserschlachten mitmachen konnte. Unsere Zeit verging so schnell, dass wir uns am Ende gefragt haben, ob es denn wirklich 10 Tage waren, die wir auf der wunderschönen Dobelmühle bei Aulendorf verbracht hatten. Auch selber konnte man das Programm mitgestalten, indem man verschiedene Lines gewählt hat. Das sind zwei-tägige Workshops, in die man sich vor dem Camp eintragen konnte.Ich war auf einer Bergtour auf der Kanisfluh mit Gott unterwegs und habe in der Konditorei-Line mit vielen netten Leuten das Cupcakes backen gelernt. Es gab abenteuerliche Lines wie eine Höhlenkletter-Line oder eine Survival-Line. Für die nicht so Abenteuerlustigen gab es z.b. die Stille- in der man zwei Tage lang schweigt, um sich selber und Gott zu finden. Gott konnte man aber auch ohne die Stille Line auf dem Maxx-Camp oft entdecken. Zum Beispiel in den Morgenandachten, in denen 200 Jugendliche und junge Erwachsene gespannt den Predigten zum Thema Socialmedia und Gott zu gehört haben. Danach haben wir uns in unseren Zeltgruppen zum Reden getroffen, und haben oft stundenlang über Gott und die Welt geredet, wobei oft tolle Gespräche bei rum kamen.

Vom Maxx-Camp persönlich nehme ich mit, das bedingungslose Liebe das größte Geschenk und der Schlüssel zu allem.

Helen Wolf

Verabschiedung aus der Jungschar
Wenn Kinder 14 Jahre alt geworden sind, werden sie aus der Jungschar verabschiedet. Sie dürfen und können dann in den Jugendkreis für die 14-17-Jährigen.

Dieser Tag war am vergangenen Freitag für zwei Mädchen und zwei Jungs gekommen: Jiline Reichert (Stetten), Donatella Kopf (Immenstaad),Philipp Herzer (Meersburg) und Robin Mantz (Braitenbach). 4-5 Jahre lang besuchten sie regelmäßig die Jungschar, waren Häuptlinge oder Stellvertreter, gingen mit auf Sommerfreizeiten, sind in der Mitarbeiterausbildung, spielten beim Krippenspiel mit, halfen beim Kuchenverkauf, der Orangenaktion und den unzähligen Aktionen in der Jungschar. Wunderbare junge Menschen, denen die Gruppe und die darin gefundenen Freundschaften wichtig sind. Nun haben wir sie verabschiedet aus ihrer geliebten Jungschar. Das tut immer ein bisschen weh und ist mit Traurigkeit verbunden. Zum Glück kann es für sie weitergehen und so wünschen wir den jungen Menschen einen guten Start in der neuen Gruppe und ein frohes Hineinwachsen in ihre Jugendzeit.

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?
Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

RECHTSANWÄLTE INFORMIEREN

EXPERTENTIPP: PSYCHISCHE FOLGESCHÄDEN
ZUFÄLLIGER UNFALLZEUGEN SIND NICHT ERSTATTBAR

Der Bundesgerichtshof hatte sich mit der Frage auseinanderzusetzen, ob Unfallzeugen, die zufällig die Bergung schwerstverletzter oder gar getöteter Unfallopfer miterleben und in der Folge hierdurch ein posttraumatisches Belastungssyndrom erleiden, vom Schädiger hierfür Schadensersatz erhalten können (vgl. BGH, Urt. v. 22.05.07 - VI ZR 17/06).

Dem Verfahren lag folgender Sachverhalt zugrunde: Ende 2002 befuhr ein Geisterfahrer die Autobahn entgegen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung und stieß frontal mit einem entgegenkommenden PKW zusammen, in dem sich eine vierköpfige Familie befand. Beide PKW fingen im weiteren Verlauf Feuer und brannten völlig aus; sämtliche Insassen kamen hierbei um. Zwei zufällig am Unfallort vorbeikommende Polizeibeamte brachen ihre eingeleiteten Rettungsversuche ab, als die Fahrzeuge in Flammen aufgingen. Durch das hilflose Mitansehen, wie die Fahrzeuginsassen verbrannten, erlitten die Polizeibeamten ein posttraumatisches Belastungssyndrom, das zu mehrmonatiger Dienstunfähigkeit sowie letztendlich auch zu einer Minderung der Erwerbsfähigkeit bei einem der Polizeibeamten führte. Das klagende Land verlangte daraufhin von der Haftpflichtversicherung des Unfallverursachers Ersatz der Heilbehandlungskosten sowie die Feststellung der Ersatzpflicht für alle künftigen Schäden aus dem Dienstunfall, die dem Land wegen der bei den Polizeibeamten eingetretenen posttraumatischen Belastungsstörungen entstehen.

Der Bundesgerichtshof hat im Ergebnis die klageabweisenden Urteile der Vorinstanzen bestätigt. Selbst wenn man den durch den Unfall psychisch vermittelten Gesundheitsschädigungen Krankheitswert unterstelle, fielen diese nicht in den Schutzbereich der §§ 823 Abs. 1 BGB, 7 Abs. 1 StVG, sondern seien vielmehr Teil des allgemeinen Lebensrisikos, das jeder grundsätzlich selbst zu tragen habe. Für Polizeibeamte gehörten die mit der Berufsausübung verbundenen psychischen Belastungen in Folge Wahrnehmung eines schrecklichen Geschehens indes zum allgemeinen Berufsrisiko als einem Unterfall des allgemeinen Lebensrisikos. Etwas anderes könne allenfalls dann gelten, wenn die Polizeibeamten an dem eigentlichen Unfallgeschehen, nämlich der Kollision mit dem Geisterfahrer, direkt beteiligt gewesen wären. Zufälligen Zeugen des Verkehrsunfalls, die nicht unmittelbar beteiligt oder betroffen sind, soll ein Schadensersatz für psychische Gesundheitsbeeinträchtigung hingegen nicht zustehen.

Für Ihre persönlichen Fragen zu obigem Thema kontaktieren Sie uns unter **www.rawetzel.de**

DR. HANS-PETER WETZEL – Fachanwalt für Erbrecht, Fachanwalt für Steuerrecht **www.rawetzel.de**

GEMEINDE DAISENDORF

Altes Gemeindemobil in neuem Gewand

2013 erhielt die Gemeinde Daisendorf über die Firma „MOBIL Sport- und Öffentlichkeitswerbung GmbH“ kostenlos einen PKW, in der Bürgerschaft als Gemeindemobil bekannt. Bereits damals wurde der „Renault Kangoo“ durch Werbebeiträge ortsansässiger Unternehmer finanziert.

2018 lief der Nutzungsvertrag für das Gemeindemobil aus. Daher machte sich die Gemeinde mit Hilfe von Herrn Herbert Kratt, Vertreter der MOBIL Sport und Öffentlichkeitswerbung GmbH, auf die Suche nach Sponsoren für ein neues Gemeindemobil.
Leider zeichnete sich schnell ab, dass für ein neues Gemeindemobil nicht ausreichend Sponsoren zu finden waren. Daher wurde eine Alternativlösung gesucht und gefunden:

Das alte Gemeindemobil wird nun durch neue Werbebeiträge weitere 5 Jahre finanziert und geht danach in das Eigentum der Gemeinde Daisendorf über.

Am 19.09.2018 wurde der traditionelle Saisonabschluss in der Gemeinde Daisendorf genutzt, das alte Gemeindemobil den Bürgerinnen und Bürgern in neuem Gewand vorzustellen. Dazu wurde das Gemeindemobil auf dem Dorfplatz ausgestellt, damit jeder den Wagen von innen und außen begutachten konnte.

Der Abend wurde auch dazu genutzt, den Unternehmern zu danken, die den Weiterbetrieb des Gemeindemobils durch ihre Werbebeiträge finanziert haben. Im Bürgersaal des Rathauses überreichte die Bürgermeisterin den Unternehmern Ihre Spendenurkunde und bedankte sich mit einem Weinpräsent für die Unterstützung. In Ihrer Ansprache wies sie darauf hin, dass das Gemeindemobil in den nächsten 5 Jahren viel auf der Straße zu sehen sein soll. Geplant sei, das Mobil sowohl den Vereinen als auch den Angestellten der Gemeinde für Dienstreisen zur Verfügung zu stellen. Denn nur indem das Gemeindemobil viel auf der Straße unterwegs sei um für die Unternehmer Werbung zu machen, könne diesen für Ihre Unterstützung ausreichend gedankt werden.

Für die Unterstützung durch Ihre Werbebeiträge gilt ein besonderer Dank folgenden Unternehmen:

Capri Pizza Service, Daisendorf
Diciotto Kaufladen - Cafe, Meersburg
Gasthof Dorfkrug, Daisendorf
Hofapotheke, Meersburg
Neue Fahrschule, Meersburg
Piosik Bauunternehmung, Meersburg
Plocher GmbH, Meersburg
Schreinerei – Glaserei Schmäh, Meersburg
Vermessungsbüro Haas, Überlingen
Weinstube zum Weinkeller, Meersburg

Zudem ist für die musikalische Umrahmung dem Musikverein D/S und für die Bewirtung der Gäste, der Freiwilligen Feuerwehr Daisendorf zu danken.

AMTLICHES

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Daisendorf

Montag bis Freitag	08.30 - 12.00 Uhr
Montag und Dienstag	14.00 - 16.30 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

Abweichende Termine sind nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf

Telefon 07532/5464
Fax 07532/47157
E-Mail info@daisendorf.de
Internet http.//www.daisendorf.de

Sperrhotline für den neuen Personalausweis 116 116
Bitte beachten Sie auch die Informationen unter der Rubrik Gemeindeverwaltungsverband im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Informationen zum Bundesmeldegesetz

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz, das am **1. November 2015** in Kraft getreten ist, wurde erstmals das Melderecht in Deutschland vereinheitlicht.

Es bleibt bei der allgemeinen Meldepflicht. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich bei der Meldebehörde des neuen Wohnortes anmelden. Die Frist zur Anmeldung wurde allerdings von einer auf zwei Wochen nach Einzug verlängert.

Wieder eingeführt wurde die im Jahr 2002 abgeschaffte Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z. B. beim Wegzug ins Ausland). Sie wurde wieder eingeführt, um sog. Scheinanmeldungen wirksamer verhindern zu können. **Künftig muss bei der Anmeldung in der Meldebehörde eine vom Wohnungsgeber bzw. vom Wohnungseigentümer ausgestellte Bescheinigung vorgelegt werden, mit der der Einzug in die anzumeldende Wohnung bestätigt wird!**

Die Wohnungsgeberbestätigung kann über die Homepage unter www.daisendorf.de -Neuigkeiten- heruntergeladen, ausgefüllt und dem Mieter zur Anmeldung mitgegeben werden.

Breitbandausbau beim GVV Meersburg

Informationen zum Breitbandausbau beim GVV Meersburg finden Sie unter der Rubrik *Gemeindeverwaltungsverband Meersburg.*

Widerspruch gegen Datenübermittlung

1. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage
Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Abs. 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18.Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnissen in Buchform) verwendet werden.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.
Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Daisendorf, Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt; der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

2. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen
Gemäß § 50 Abs. 1 BMG in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl umfasst den Familiennahmen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.
Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Daisendorf, Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt; der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

3. Übermittlung von Meldedaten an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften
Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 BMG, § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.
Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.
Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.
Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Daisendorf, Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf, eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

4. Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 BMG Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname. Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht der Datenübermittlung zu widersprechen.
Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Daisendorf, Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt; der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf. Einwohnerinnen und Einwohner die eine solche Veröffentlichung nicht wünschen, werden gebeten, dies **bis spätestens drei Monate vor dem Jubiläum** der Gemeinde Daisendorf, Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf schriftlich mitzuteilen.

5. Datenübermittlung an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr (§ 4 Zweite Bundesmeldedatenübermittlungsverordnung)
Die Meldebehörden übermitteln gemäß § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr für die Übersendung von Informationsmaterial jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden. Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die betroffene Person ihr nach § 36 Absatz 2 des Bundesmeldegesetzes widersprochen hat.
Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Daisendorf, Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf, eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Ihre Gemeindeverwaltung

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

Seniorenberatung und Hilfen im Alter

Wir halten für Sie im Rathaus stets eine Broschüre unseres Landratsamtes Bodenseekreis bereit, die unter dem Titel

„Ein Wegweiser für ältere Menschen im Bodenseekreis“

Auskunft und Beratung zu einer Vielzahl wichtiger Themen für ältere Menschen gibt.

Sie erhalten Hinweise und Antworten auf Fragen wie: Wie lebe ich im Alter? Welche Alternativen gibt es, falls ich Unterstützung brauche? Welche Vorsorgeregelungen sind wichtig?
Eine Auswahl der komplexen Themenkreise die in der Broschüre behandelt werden und zu denen Ansprechpartner und Kontaktdaten genannt werden:

- Seniorenberatung
- Wohnberatung
- Telefonseelsorge
- Ambulante und Mobile Dienste
- Betreuungsangebote für demenzkranke Menschen
- Mittagstisch, Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Fahrdienste
- Tagespflege
- Wohnraumanpassung
- Betreutes Wohnen
- Alten- und Pflegeheime
- Selbsthilfeeinrichtungen
- Hospize
- Testament und Todesfall

Einladung zum Arbeitskreis Überarbeitung Agenda 2001

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

ein erster Entwurf des neuen Leitbildes befindet sich inzwischen auf der Homepage der Gemeinde Daisendorf. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger laden wir dazu ein, sich diesen Entwurf schon einmal anzuschauen.

Als nächster Schritt ist es nunmehr an der Zeit, dass die Ergebnisse der einzelnen Arbeitsgruppen zu einer Einheit zusammengefügt werden.

Daher laden wir Sie recht herzlich zum nächsten Arbeitskreis „Überarbeitung der Agenda aus dem Jahre 2001“

am Dienstag, den 02. Oktober 2018 um 19.00 Uhr in das Rathaus ein.

Über eine rege Teilnahme von Jung und Alt würden wir uns sehr freuen.

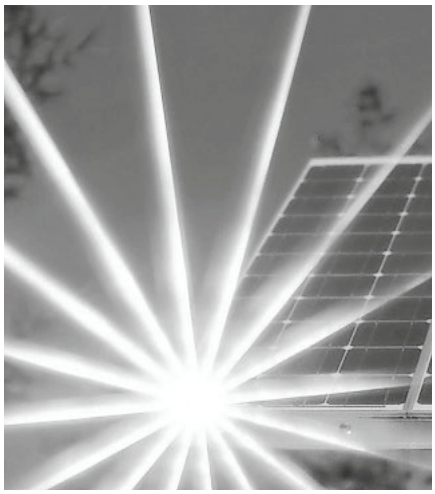
Denn durch Ihre Teilnahme haben Sie die Möglichkeit, unsere Gemeinde nach Ihren Vorstellungen mitzugestalten!

Bürgermeisterin Jacqueline Alberti und der Gemeinderat

energieagentur Bodenseekreis
Gut beraten für die Zukunft

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort
Ab sofort haben auch Bürger der Gemeinden Hagnau und Daisendorf die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.



AUS GEMEINDERAT UND AUSSCHÜSSEN

Bericht zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am 18. September 2018

Der Gemeinderat bearbeitete die Tagesordnung:

1. Allgemeine Informationen und Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht-öffentlicher Beratung

Es erfolgten keine Informationen oder Bekanntgaben.

2. Bürgerfragestunde
Ein Bürger fragte nach dem Sachstand hinsichtlich der Umstellung der elektrischen Ladesäule auf den neuen Betreiber e-Wald. Die Vorsitzende erläuterte, dass die QR-Codes des neuen Betreibers zwischenzeitlich an der Ladesäule angebracht wurden und die e-Wald GmbH derzeit mit dem alten Betreiber in Kontakt steht zur Übernahme der Ladesäule.

3. Vergabe Erd- und Zaunarbeiten - Außenanlage Kinderhaus – Beratung und Auftragsvergabe –
Nachdem der Innenausbau des Kinderhauses weitgehend abgeschlossen ist, muss nun noch die zusätzliche Außenanlage hergestellt werden.

Auf den Sachvortrag in der Sitzungsvorlage wurde Bezug genommen.

Der Gemeinderat trat in die Diskussion ein.

Fragen gab es insbesondere hinsichtlich der Art des Zauns, welcher als Abgrenzung der neu herzustellenden Außenanlage verwendet werden soll. Die Gemeinderäte sprachen sich dahingehend aus, dass keinesfalls ein Zaun aus Holz verwendet werden solle, da dieser eine zu geringe Lebensdauer habe und einer erhöhten Pflege bedürfe.

Ein weiteres Gemeinderatsmitglied versicherte sich nochmals, ob die Außenanlage im Rahmen der veranschlagten Kosten bleibe. Dies wurde durch die Vorsitzende bestätigt.

Ein Gemeinderatsmitglied fragte an, welche Sträucher konkret in der Außenanlage eingepflanzt werden sollen. Nachdem der Gemeindeverwaltung ausschließlich das Submissionsergebnis vorlag, konnten hier keine detaillierten Ausführungen gemacht werden.

Ein Gemeinderatsmitglied schlug daraufhin vor, die Erd- und Zaunarbeiten unter der Bedingung zu vergeben, dass der Zaun des neuen Bereichs der Außenanlage an den Zaun des alten Bereichs der Außenanlage angepasst wird. Zudem solle zu der nächsten Gemeinderatssitzung die Landschaftsarchitektin hinzugezogen werden, damit diese die geplanten Arbeiten nochmals ausführlich erläutern kann.

Der Beschlussvorschlag der Gemeindeverwaltung wurde daraufhin wie folgt geändert:
Der Gemeinderat vergibt den Auftrag zur Herstellung der Außenanlage des Kinderhauses in Form von Erd- und Zaunarbeiten an den günstigsten Anbieter, nämlich die Firma Kooß zu einem Preis i.H.v. 20.771,82 € (brutto) unter dem Vorbehalt, dass der Zaun des neuen Bereichs der Außenanlage an den Zaun des alten Bereichs der Außenanlage angepasst wird.

Beschluss:
Der Gemeinderat beschloss bei 2 Ablehnungen und 6 Zustimmungen:
Der Gemeinderat vergibt den Auftrag zur Herstellung der Außenanlage des Kinderhauses in Form von Erd- und Zaunarbeiten an den günstigsten Anbieter, nämlich die Firma Kooß zu einem Preis i.H.v. 20.771,82 € (brutto) unter dem Vorbehalt, dass der Zaun des neuen Bereichs der Außenanlage an den Zaun des alten Bereichs der Außenanlage angepasst wird.

4. Bürgerfragen zur Tagesordnung
Es wurden keine Fragen aus der Bürgerschaft gestellt.

5. Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat

a. Ein Gemeinderatsmitglied wies darauf hin, dass der Löschweiher am Fehrenberg grün sei und sehr wenig Wasser

habe. Der Feuerwehrkommandant erläuterte, dass hier keine Gefahr bestehe und der Weiher im Herbst in Stand gesetzt werde.

b. Ein Gemeinderatsmitglied fragte an, ob die Toiletten am Friedhof zu Stoßzeiten auch außerhalb einer Beerdigung geöffnet werden könnten. Die Vorsitzende erläuterte, dass bei einer Öffnung der Friedhofstoiletten, außerhalb einer Beerdigung, Reinigungspersonal zur Verfügung stehen müsse. Sie werde sich jedoch darum kümmern, und bei den in der Gemeinde angestellten Reinigungskräften anfragen, ob diese Aufgabe zusätzlich übernommen werden könne.

c. Ein Gemeinderatsmitglied wies darauf hin, dass der Parkplatz am Friedhof zwischenzeitlich als Dauerparkplatz genutzt werde. Die Vorsitzende erläuterte, dass hier bereits die notwendigen Schritte eingeleitet wurden.

d. Ein Gemeinderatsmitglied wies darauf hin, dass in der Baitenhauser Str. 3-5 regelmäßig auf der gestrichelten Linie während der Mittagszeit geparkt werde. Insbesondere da zu dieser Zeit der Schulbus in die Gemeinde fahre, würde eine Gefahrensituation entstehen. Die Vorsitzende versicherte, dich darum zu kümmern.

e. Ein Gemeinderatsmitglied schlug vor, den Bücherschrank für den Winter mit einer Holzschiebtür zu versehen, damit der Bücherbestand vor Witterungseinflüssen geschützt sei. Die Vorsitzende sicherte zu, bei Bedarf die Installation einer solchen Tür in Erwägung zu ziehen.

ABFALL-BESEITIGUNG
MÜLLTERMINE

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
am Bauhof, Ortsstraße 14

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Beratung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Nur sortenreine Wertstoffe können wiederverwertet werden. Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen. Wertstoffe aus Gewerbebetrieben dürfen nicht angenommen werden.

Probleme mit der Müllabfuhr?

Müllabfuhr Bodenseekreis	Tel. 07541/401 093
Papierabfuhr, Firma ALBA	Tel. 07541/952 860
Gelber Sack, Firma ALBA	Tel. 07541/952 86 11
Abfallberatung Landratsamt Bodernseekreis Tel. 07541/204-51 99	
Gebührenveranlagung Landratsamt Bodenseekreis	Tel. 07541/204-5100

TOURISMUS

Das Angebot unserer Touristinformation für Gäste und Bürger

- Verschiedene Wanderkarten der Region
- Wander- und Radwanderführer
- Bodensee-Erlebniskarte – auch für den Urlaub daheim!
- Fahrkarten für das Dampfschiff Hohentwiel
- ÖPNV-Fahrpläne
- Kartenvorverkauf für regionale und bundesweite Veranstaltungen im Ticketsystem Reservix www.reservix.de
- Kostenloses Infomaterial über zahlreiche Attraktionen und Freizeitmöglichkeiten rund um den Bodensee
- Besichtigung der St. Martin-Kapelle – Anfragen bitte an Frau Marianne Felsche unter Tel. 07532/6825, eine Führung ist auf Anfrage möglich
- Fotoalbum mit Bildern aller Veranstaltungen der Gemeinde unter http://www.daisendorf.de/2654_DEU_WWW.php

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V., Schloss Salem, D-88682 Salem
Tel. 00 49 (0) 7553 / 917715, Fax 00 49 (0) 7553 / 917716
E-Mail: tourist-info@bodensee-linzgau.de
www.bodensee-linzgau.de

Unsere Öffnungszeiten:

April – 1. November	
Mo - Sa	9.30 – 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Sonn- u. Feiertage	10.30 – 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr
November – März	
Mo - Fr	9.00 – 12.00 Uhr

„Kraut und Rüben“ bei „Salemertal genießen“-Wochen

Was sonst als nette Umschreibung für ein wildes Durcheinander gilt, steht bei „Salemertal genießen“ für eine bunte Vielfalt an gesunden, frischen Feldfrüchten, die in den kommenden Wochen die Hauptrolle auf der Speisekarte übernehmen. Bei der Auftaktveranstaltung auf dem Spießhaldenhof in Mittelstenweiler hieß es für die Teilnehmer erst einmal rauf auf den Erntewagen und raus aufs Feld. Dort gab Landwirt Sebastian Günther Einblick in die Produktion seines Betriebes. Der Spießhaldenhof ist als Mischbetrieb aufgestellt und wird nach den strengen Demeter-Richtlinien bewirtschaftet. Neben der Fleischerzeugung wird vor allem Gemüse und Salat produziert. Die Rüben, sprich Rote Bete wurden aufgrund der Trockenheit dieses Jahr schon früh geerntet und sind schon im Handel. Aktuell steht noch Brokkoli auf den Feldern, der in einem Zeitfenster von 7-14 Tagen nun täglich geschnitten wird. Auf 14 ha wächst Salat. In Reih und Glied stehen hier Eissalat, Chinakohl, roter Kopfsalat, Miniromana und Lollo. Da beim Pflanzenschutz strenge Auflagen gelten, ist eine gute Bodenbearbeitung umso wichtiger, erklärt Sebastian Günther. Vermarktet werden die Erzeugnisse des Spießhaldenhofs über große Ketten wie Edeka, Edeka Südwest und Feneberg. Ergänzt wird die Produktpalette vom Rimpertsweiler Hof in Oberstenweiler, ebenfalls ein Deme-

ter-Betrieb. Neben Petersilie, Zucchini, Rote Bete, Kürbis und Feldsalat betreibt der Hof auch einige Gewächshäuser, in denen Auberginen, Tomaten und Paprika gedeihen. Außerdem gehören noch 50 Milchkühe zum Betrieb. Ein relativ junges Standbein ist eine Hofbäckerei, die verschiedene Bioläden in der Umgebung beliefert. Die Produkte des Rimpertsweiler Hofs finden die Kunden auf Märkten in Überlingen, Markdorf, Friedrichshafen und natürlich im eigenen Hofladen. Die erntefrischen Gemüse fanden sich wieder im Menü, das der Landgasthof Apfelblüte zubereitet hatte. Nach verschiedenen frischen Salaten durften sich die Teilnehmer an einer Brokkolicremesuppe mit Curry-Mandeln und kleinen Gemüsekuchen gütlich tun. Dazu servierte Christine Rinkenburger vom Weingut Markgraf von Baden einen 2017er Birnauer Grauburgunder (VDP. Ortswein), der mit seinem kräftigen Aroma gut zu Gemüse harmoniert.
Zum Dessert – ein saftiger Rote Bete-Schokoladenkuchen – überraschte Silke Senft mit dem jüngsten Produkt ihres Hauses: ein wunderbar fruchtiger Orangenlikör, den man am besten leicht gekühlt genießt.
Und zum Nachkochen empfiehlt Julia Wurm vom Landgasthof Apfelblüte:

Rote Bete-Schokoladenkuchen
Deko Chips
Rote Bete in dünne Scheiben schneiden und in Zuckersirup (1 Teil Wasser, 1 Teil Zucker)
2 Min. kochen, abtropfen und im Backofen bei Dörrfunktion auf einer Silikonbackmatte ca.
3 Std. trocknen lassen

Kuchen
300 g. gekochte Rote Bete, 200 ml Sonnenblumenöl, 100 g gehackte Walnusskerne, 3 Eier,
50 g Joghurt, 180 g Mehl, 2 TL Backpulver, 50 g Kakaopulver, 200 g Zucker, 250 ml Schlagsahne

Die Rote Bete in Würfel schneiden und mit dem Öl in einem Rührbecher pürieren, die Mischung zusammen mit den Eiern und Joghurt in eine Schüssel geben. Mehl, Backpulver, Kakao dazu sieben, Zucker dazugeben und die Walnüsse unterheben.
Eine 30 cm-Kastenform mit Butter einfetten, den Teig eingießen, im vorgeheizten Backofen bei 180 ° 1 Stunde backen, nach 30 Min. den Kuchen mit Backpapier abdecken. Nach dem Abkühlen den Kuchen in quadratische Stücke schneiden, die Sahne steif schlagen und mit dem Chip und Rote Bete-Sirup dekorieren.

Gutes Gelingen und guten Appetit!

BERICHTE UNSERER VEREINE

Energie Daisendorf
Solardorf am Bodensee
Energie-Initiative für die Gemeinde und ihre Bürger

Erhöhung der Förderung bei Heizung mit Erdwärme
Die attraktive staatliche BAFA-Förderung der Nutzung von Erdwärme für die Heizung wird beim Ersatz eines ineffizienten Heizkessels in einem ergänzenden Anreizprogramm Energieeffizienz mit dem APEE-Bonus um 20 % erhöht. Der Zuschuss erreicht damit eine Höhe von bis zu 8 700 **€.** Mit besonderen Optimierungsmaßnahmen an der Heizung kann der Zuschuss sogar auf 9 300 € steigen. Die Nutzung dieser unbegrenzt zur Verfügung stehenden Umweltenergie in Verbindung mit dem Einsatz von Strom aus erneuerbaren Energien gilt als das Heizungssystem der Zukunft, welches die auf Verbrennung beruhenden Heizungssysteme ersetzen kann und damit einen wichtigen Beitrag zur Minderung der CO_2-Emissionen liefert.
Der Untergrund von Daisendorf birgt ein großes Potential an Wärmeenergie und bietet günstige Bedingungen für die Nutzung zur Hausheizung. Erdsonden, die 60 bis über 200 m in die Tiefe reichen, entziehen dem Erdreich die Wärme und führen sie einer Wärmepumpe zu, die die Temperatur auf das für die Heizung benötigte Niveau anhebt.
Die Temperaturen in der Erde unter Daisendorf liegen bereits ab 2 m Tiefe über 8 °C. In 150 m Tiefe steigen sie auf 12 bis 13 °C. Mit diesen hohen Eingangs-Temperaturen kann eine Wärmepumpe über die ganze Heizperiode effizient arbeiten, um die notwendige Vorlauftemperatur für das Heizungssystem zu erzeugen. In Verbindung mit einer Fußbodenheizung können damit Jahresarbeitszahlen (JAZ) von 5,5 bis 6,5 erzielt werden.
Mit Flächenheizkörpern sind bei höheren Vorlauftemperaturen noch JAZ-Werte von 3,5 bis 4,5 möglich. Aus der JAZ ergibt sich, wieviel Wärmeenergie die Wärmepumpe abgibt, wenn ihr eine kWh Strom zugeführt wird. Bei einer JAZ von z. B. 6 werden im Jahresmittel mit einer kWh Strom 6 kWh Wärme erzeugt. Damit ist die Erdsonden-Wärmepumpe deutlich wirtschaftlicher als die Luft-Wärmepumpe, deren JAZ nur zwischen 2 und 2,5 liegt. Deshalb ist bei der Luft-Wärmepumpe in der Regel eine Zusatzheizung nötig.
Die Erdsonden-Wärmpumpe für ein Wohnhaus hat etwa die Größe eines Kühlschranks und arbeitet auch nach dem gleichen Prinzip wie dieser. Entsprechend leise und sauber ist sie und dabei noch besonders wartungsfrei und umweltfreundlich.
Die Kosten für eine komplette Erdsonden-Wärmepumpenanlage, die einen Wärmebedarf von 20 000 kWh pro Jahr deckt, beträgt ca.22 000 €. Beim Ersatz einer älteren Heizungsanlage durch eine Wärmepumpe wird die Umrüstung mit 8 700 € (bei Verzicht auf besondere Optimierungsmaßnahmen) gefördert, so dass sich die Gesamtkosten auf 13 300 € reduzieren. Bei einem Strompreis von 21 Ct/kWh (Wärmepumpentarif) betragen die Stromkosten bei einer Jahresarbeitszahl von 5,5 nur ca.760 € plus 105 € Grundgebühr im Jahr. Das entspricht einem

Preis von nur 4,33 Cent/kWh für die bereitgestellte Wärme.
Bei Umrüstung eines Heizölkessels auf Erdsonden-Wärmepumpe amortisieren sich die Mehrkosten von ca. 3 500 € gegenüber der Umrüstung auf eine Brennwert-Gastherme durch die Einsparung von Brennstoff- und Wartungskosten in Höhe von ca. 850 € pro Jahr bereits nach ca. 4,5 Jahren.
Detaillierte Informationen zur Förderung sind unter https://www.waermepumpe.de/waermepumpe/foerderung/bafa-foerderung-fuer-waermepumpen/ und zur Wärmepumpe auf der Internetseite der Energiekonzeptgruppe im Kapitel „Heizung und Kühlung“ www.energie-daisendorf.de zu finden. Über die Kontaktadresse info@energie-daisendorf.de kann kostenlose Beratung eingeholt werden.

NACHRICHTEN DER KIRCHEN

SEELSORGEINHEIT MEERSBURG

bestehend aus den Pfarreien Mariä Heimsuchung Meersburg und St. Martin Seefelden

St. Jodokus Immenstaad, St. Johann Baptist Hagnau und Mariä Himmelfahrt Kippenhausen)
Pfarrbüro 88709 Meersburg, Droste-Hülshoff-Weg 7
Tel. 07532 / 6059 / E-mail: kath.kirche-meersburg@t-online.de

Alle Gottesdienste im Überblick der Seelsorgeeinheit Meersburg vom 29. September bis 7. Oktober 2018

Samstag, 29.09.2018
18.00 Uhr Seefelden (Erntedank)

Sonntag, 30.09.2018
7.30 Uhr Birnau (9.00 Uhr u. 10.45 Uhr)
9.00 Uhr Stetten (Erntedank)
9.00 Uhr Baitenhausen (Erntedank)
10.00 Uhr Seefelden (Kindergottesdienst)
10.30 Uhr Meersburg (Erntedank)
10.30 Uhr Hagnau
10.30 Uhr Immenstaad (Erntedank)

Donnerstag, 04.10.2018
18.30 Uhr Kippenhausen
19.00 Uhr Meersburg (Anbetung)

Freitag, 05.10.2018
9.00 Uhr Meersburg
18.30 Uhr Hagnau

Samstag, 06.10.2018
18.00 Uhr Seefelden
18.00 Uhr Immenstaad

Sonntag, 07.10.2018
7.30 Uhr Birnau (9.00 Uhr u. 10.45 Uhr)
9.00 Uhr Kippenhausen (Erntedank)
10.30 Uhr Meersburg
10.30 Uhr Hagnau (Erntedank)

Werktags (außer Sonntag) täglich:
Birnau 8.00 Uhr – Hersberg 11.25 Uhr

Gottesdienstordnung und Pfarrnachrichten für Meersburg, Seefelden u. Hagnau vom 29. September 2018 – 07. Oktober 2018

Samstag, 29.09. MICHAEL; GABRIEL UND RAFAEL; Erzengel
Seefelden 18.00 Uhr Hl. Messe zum Erntedank (Gedenken: Gerda Mayer; Hans Egon Hahn; Anna Dietrich (JT); Georg Nassal u. Fam. Rauscher; Ulrike Krebs)
Meersburg 20.00 Uhr FOM Konzert für GESANG und ORGEL

Sonntag, 30.09. 26. Sonntag im Jahreskreis
Birnau 7.30 Uhr Eucharistiefeier (9.00 Uhr, 10.45 Uhr)
Stetten 9.00 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank
Baitenhausen 9.00 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank
Seefelden 10.00 Uhr Kindergottesdienst
Meersburg 10.30 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank
Familiengottesdienst
gestaltet von der Gruppe „unterwegs“
Messe für die Pfarrgemeinde
(Gedenken: Fam. Schmäh – Beisch)
Hagnau 10.30 Uhr Eucharistiefeier
(Gedenken: Hermann Urnauer u. verstorbene Angehörige)
In allen Gottesdiensten findet die Große CARITAS – Kollekte statt.

Montag, 01.10. Heilige Theresia vom Kinde Jesus, Ordensfrau
Hagnau 19.00 Uhr Rosenkranz
Pfarrhaus Hagnau 20.00 Uhr Bibelteilen

Dienstag, 02.10. Heilige Schutzengel
Unteruhldingen 18.00 Uhr Abendlob
Hagnau 19.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 03.10. 26. Woche im Jahreskreis
Hagnau 19.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 04.10. Heiliger Franz von Assisi
Oberuhldingen 8.45 Uhr Morgenlob
anschl. Rosenkranz
Kippenhausen 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Meersburg 19.00 Uhr Anbetung – Let`s worship
Hagnau 19.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 05.10. 26. Woche im Jahreskreis (Herz-Jesu-Freitag)
Meersburg 8.30 Uhr Rosenkranz
9.00 Uhr Eucharistiefeier
Messe für Priester- und Ordensberufe
(Gedenken: Norbert Zepf; Vinzent Cebulla, Peter Röhm u. verstorbene Angehörige der Familien Cebulla, Abrysch, Butzek u. Kurek u. arme Seelen)
Hagnau 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 06.10. 26. Woche im Jahreskreis
Seefelden 15.00 Uhr Trauung des Paares Fabian Schmitt u. Theresia Graf, Stuttgart
18.00 Uhr Hl. Messe zum Sonntag
(Gedenken: Gerda Mayer; Klara Eppner)

Sonntag, 07.10.	**27. Sonntag im Jahreskreis**
Birnau	**7.30 Uhr Eucharistiefeier (9.00 Uhr, 10.45 Uhr)**
Kippenhausen	**9.00 Uhr Eucharistiefeier zum Erntedank**
Meersburg	**10.30 Uhr Eucharistiefeier** für die Pfarrgemeinde (Gedenken: Anna Rauber u. Angehörige der Fam. Rauber(JT); Leo Wahl; Helmut Eha; Maria Beata Katona u. verstorbene Angehörige der Fam. Katona u. Pertschy)
Hagnau	**10.30 Uhr Eucharistiefeier. Festgottesdienst zum Erntedank- und Pfarrfest**
Immenstaad	**19.30 Uhr Praise Time**

Beichtgelegenheit in **Seefelden** immer samstags 30 Minuten vor Beginn der Vorabendmesse
und in **Meersburg** nach der Sonntagsmesse und nach Vereinbarung.
Hagnau Beichtgespräche nach Vereinbarung.
unsere Homepage www.kath-meersburg.de

In die Ewigkeit gingen uns voraus:
Herr Eduard Schumacher, Meersburg
Herr Alfred Franiel, Meersburg

Das Sakrament der Ehe spenden sich:
Am 13.10.18 in Seefelden:
Kettner, Christian und Frank, Monja aus Mühlhofen

Am 20.10.18 in Hagnau:
Egelhofer, Thomas und Melanie, geb. Holzer aus Immenstaad

Am 03.11.18 in Baitenhausen:
Warnkönig, Stefan und Daniela aus Meersburg

Am 15.12.18 in Hagnau:
Siebenhaller, Manuel und Fröbel, Nikita aus Hagnau

Allgemeine Pfarrnachrichten:

Erntedankfest
Ende September/Anfang Oktober feiern wir in den Kirchen der SE das Erntedankfest. Wir laden herzlich ein Erntekörbchen mitzubringen zur Segnung.
Am Wochenende 29./30.09, feiern wir Erntedank in Seefelden, Immenstaad, Stetten, Baitenhausen und Meersburg.
Am 06./07.10. feiern wir Erntedank in Hagnau und Kippenhausen

Erntedank- und Pfarrfest in Hagnau
Zum schon traditionellen Erntedank- und Pfarrfest in Hagnau wird herzlich eingeladen am Sonntag, 07.10.17. Beginnend mit dem Festgottesdienst um 10.30 Uhr gestaltet vom Kirchenchor Hagnau und Instrumentalisten wird anschließend bei guter (musikalischer) Unterhaltung Leib und Seele verwöhnt. Ein großer Anziehungspunkt ist sicher wieder der Erntedankteppich, ein Kunstwerk das auch in diesem Jahr wieder von einem Team mit vielen fleißigen Händen gelegt wird. Herzlich willkommen allen Hagnauern und Gästen aus der ganzen Seelsorgeeinheit und darüber hinaus aus nah und fern.

Gemäldeausstellung von Franz Savaète
„Seefelder Impressionen“
Am 03. Oktober um 11.00 Uhr findet in Meersburg in den Räumen des Winzervereines eine Ausstellung mit Bildern des Malers Franz Savaète statt. Franz Savaète, 1929 in Rothenburg o.T. geboren, seit 1958 am Bodensee lebend, entdeckte 1970 das idyllisch am Bodensee gelegene Seefelden als seine „fast heile Welt“. Er baute sich die halbverfallene Pfarrscheuer neben dem Pfarrhaus als Atelier und Wohnhaus aus. Hier war von 1994 bis zu seinem Tod 2013 nicht nur der inspirierende Mittelpunkt seines Schaffens, sondern auch ein offenes Haus für Künstler und Kunstfreunde. Hier entstanden seine bekannten, kraftvollen, auf grobe Leinwand gemalten Bilder, die den ganzen Charme des Bodenseegebietes in allen Jahreszeiten widerspiegeln: Landschaften, Stillleben, Blumenarrangements.
Eine Auswahl seiner Werke ist in der Gemäldeausstellung in den Räumen des Winzervereines Meersburg, Kronenstraße 19 zu sehen und können auch käuflich erworben werden. Öffnungszeiten vom 03.10.- 29.12.2018 werktags 8.00-18.00 Uhr; samstags 9.00-16.00 Uhr; sonntags geschlossen. **Herzlich willkommen**.

Rosenkranzmonat Oktober:
Das Rosenkranzgebet ist ein meditatives Gebet, das uns in enge Verbindung mit dem Leben, dem Leiden und der Herrlichkeit Jesu bringen will. Indem der Rosenkranz uns anhält, dies bei Jesus zu betrachten, deutet er unser Leben.

Im Monat Oktober, dem klassischen Rosenkranzmonat, laden wir herzlich zum Rosenkranzgebet ein!
In Meersburg mittwochs im Oktober um 17.00 Uhr Rosenkranzandacht und
freitags 8.30 Uhr.

„Der Weg beginnt mit dem Loslassen!“
BIBEL BEWEGT 2018
Das Leben lädt ein, sich auf den Weg zu machen: ohne Angst einen Fuß vor den anderen zu setzen und gelassen immer weiterzugehen. Es ist ein beständiges Gehen im Labyrinth des Lebens: ankommen und aufbrechen zur Mitte finden und sie wieder verlassen, sich wenden müssen und doch immer weiterkommen.
Auch in der Bibel sind immer wieder Menschen unterwegs. Wir werden uns ganzheitlich mit Text-Impulsen, Körpermeditation, Tanz und Bibelerleben intensiv auf das Symbol Weg einlassen und erfahren, welche Möglichkeiten sich für unseren Lebensweg daraus ergeben können.
Leitung: Marie-Anna Ellmer, Stuttgart Tanzleiterin und Theologin
Am Samstag den 20. Oktober 2018 13.30 bis 17.30 Uhr
Kath. Pfarrheim St. Martin, Aachstr. 30, Uhldingen-Mühlhofen
Anmeldung: Bis spätestens 10.Oktober 2018
H. Boonekamp, Tel. 07556/6044, od. h.boonekamp@t-online.de
Veranstalter Seelsorgeeinheit Meersburg

Pfarrnachrichten Meersburg:

Let‘s worship - lasst uns anbeten : Anbetungsstunde mit Lobpreis- und Anbetungsliedern
Wir laden Sie herzlich ein mit uns gemeinsam Gott zu loben und in der Stille anzubeten **Donnerstag, 4. Oktober 2018 um 19.00 Uhr** in der kath. Pfarrkirche Meersburg.

FOM Konzert- für GESANG und ORGEL
Am **Samstag, 29.09.2018 um 20.00 Uhr in der Pfarrkirche Meersburg** spielt Lys Santellani (aus Paris) auf dem Sopran, Antoine Bretonniére (aus Paris) am Bariton und Gerhard Breinlinger auf der Orgel. Werke von Felix Mendelssohn – Bartholdy, Antonin Dvorák und Richard Wagner. Veranstalter ist der Förderverein Orgelrenovierung Mariä Heimsuchung Meersburg. Der Eintritt ist frei, natürlich sind Spenden willkommen.

Pfarrnachrichten Seefelden:

Einladung zum Kinder-Gottesdienst für Klein und Groß am Sonntag, 30. September um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Seefelden.

Wir feiern am **Sonntag, 30. September um 10.00 Uhr** zum Thema **“Jesus und die Brotvermehrung“**

In Vorfreude auf Ihr und Euer Kommen und Mitfeiern:
das Vorbereitungsteam der Kindergottesdienste Seefelden

25 jähriges Jubiläum Laetare Gemeinde
Am Erntedankwochenende 06./ 07. Oktober kann die evangelische Laetare Gemeinde Oberuhldingen das 25 jährigen Jubiläum ihres Kirchen und Gemeindehauses feiern. Die kath. Pfarrei Seefelden gratuliert der evangelischen Schwestergemeinde herzlich zu diesem Jubiläum und wünscht mit dem Wort des 127. Psalmes: *„Wenn nicht der Herr das Haus baut*, /. müht sich jeder umsonst, der daran baut" Gottes Segen und die Kraft des hl. Geistes. Möge das Kirchen- und Gemeindehaus immer Mittelpunkt eines lebendigen Gemeindelebens sein und immer als „Haus aus lebendigen Steinen" mit vielen aktiven Gemeindemitgliedern gesegnet sein, aber auch für viele Ort des Gebetes und der Begegnung mit Gott und untereinander.

Pfarrnachrichten Hagnau:

Einladung zum Bibelteilen
Am **Montag, 01.10.2018 um 20.00 Uhr im Pfarrhaus Hagnau**
Thema: Mit Frauen in der Bibel beten, BEFREIUNG (Exodus 15,20-21)

Pfarrfest Hagnau am 07. Oktober 2018
Wie in jedem Jahr findet zum Erntedankfest auch unser Pfarrfest statt, zu dem wir schon heute herzlich einladen!

Kuchenspenden
Auch in diesem Jahr bitten wir wieder um **Kuchenspenden** fürs Pfarrfest am Sonntag,
7. Oktober 2018 (bitte auch bei schlechtem Wetter). Bitte bringen Sie Ihre Kuchen direkt am Fest ab 9.00 Uhr ins Winzerhaus.

Spenden für den Erntedankaltar
Wie in jedem Jahr freuen sich die Blumenfrauen über Spenden für die Altäre (Gemüse, Obst,.....). Bitte einfach bis Donnerstag, 04. Oktober, in der Kirche abstellen.

Ein herzliches Vergelt´s Gott!
Ihr Pfarrgemeinderat & Gemeindeteam

Zum Nachdenken:
Gott ist so nah wie die Luft, die man atmet.
So nah wie der Herzschlag, den man hat,
Gott ist das unmittelbare Leben.

(Meister Eckhart)

Mit herzlichen Grüßen
Pfr. Matthias Schneider,
Pfr. Thomas Denoke,
PRef. Alexander Ufer u. GRef. Claudia Berliner

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MEERSBURG
mit Daisendorf, Hagnau und Stetten

Evangelisches Pfarramt:
von-Laßberg-Str. 3, 88709 Meersburg (Martin-Luther-Haus)
Pfarramtssekretariat: Gerlinde Hofmaier
(Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag
von 10:00 – 12:00 Uhr
Tel.: 07532-60 57 Fax: 07532-80 80 77
Internet: www.evangelisch-in-meersburg.de
E-Mail: ev.pfarramtmeersburg@t-online.de

Pfarrerin: Sigrid Süss-Egervari
Tel.: 07532-808078
E-Mail: Sigrid.Suess-Egervari@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Freitag, 28. September bis Sonntag, 30. September
9.00 Uhr Konfirmandenfreizeit in Ludwigshafen, gemeinsamer Beginn im MLH

Samstag, 29. September 2018
13.00 Uhr Trauung von Lara Mayer und Arne Feistel in der Schlosskirche

Sonntag, 30. September 2018
9.30 Uhr Gottesdienst in der Schlosskirche mit Pfarrer Dr. Gernot Meier, Beauftragter der Landeskirche für Weltanschauungsfragen
11.00 Uhr Gottesdienst Evang. Kirche Hagnau mit Pfarrer Dr. Gernot Meier

Samstag, 6. Oktober 2018

MINI-GOTTESDIENST besonders für Kinder von 0 – 3 Jahren,
zusammen mit Eltern, Geschwistern und allen, die gerne mitkommen
SCHLOSSKIRCHE IN MEERSBURG
SAMSTAG, 6. OKTOBER 2018, 10 UHR
Pfarrerin Sigrid Süss-Egervari und Team

Sonntag, 7. Oktober 2018 - Erntedank
9.30 Uhr Gottesdienst zu Erntedank, mit Abendmahl Evang. Kirche Hagnau, Pfarrerin Sigrid Süss-Egervari
11.00 Uhr **„Danke Sagen"** - Gottesdienst zum Erntedankfest mit Abendmahl für Klein und Groß, Schlosskirche, Pfarrerin Sigrid Süss-Egervari und Team

Praktizierte Nächstenliebe in Verbindung mit der Liebe zu Gott ist ein zentraler Wert des christlichen Glaubens und hat von Anfang an die Faszination des Christentums ausgemacht. Der **Wochenspruch** erinnert daran, Brüder und Schwestern im Glauben in den Blick zu nehmen:

„Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe."

(1. Johannes 4,21)

Es grüßt Sie
Sigrid Süss-Egervari, Pfarrerin

Evangelische Kirche Hagnau

Neugartenstraße 16

Sonntag, 30. September 2018
11.00 Uhr Gottesdienst Evang. Kirche Hagnau mit Pfarrer Dr. Gernot Meier

Sonntag, 7. Oktober 2018 - Erntedank
Gottesdienst zu Erntedank, mit Abendmahl Evang. Kirche Hagnau, Pfarrerin Sigrid Süss-Egervari

Besuchen Sie unser Bücherregel an der Außenwand der Kirche.

Über weitere Termine informieren Sie sich bitte unter der Evangelischen Kirchengemeinde Meersburg.

EVANGELISCHE CHRISCHONA-GEMEINDE LINZGAU-BODENSEE

Allmendweg 12, 88709 Meersburg
Gemeinschaftspastor: Alexander J. Sachs
Telefon 07532-1776
Email:info@chrischona-linzgau.de
www.chrischona-linzgau.de

Gute Investition
Eine orientalische Geschichte erzählt von einem Mann, der jeden Morgen fünf Fladenbrote auf dem Markt besorgte. Der Händler fragte ihn nach einiger Zeit, warum er jeden Tag fünf ganze Brote kaufe. Der Mann antwortete geheimnisvoll: „Ein Brot esse ich, zwei gebe ich zurück und zwei leihe ich aus!" „Wem gibst du zurück, und wem leihst du aus", wollte der Händler nun wissen. „Meinen Eltern gebe ich zurück, was sie mir als Kind gegeben haben. Und meinen Kindern leihe ich aus, damit sie mir im Alter vielleicht etwas zurückgeben!"
„Denn es sollen nicht die Kinder den Eltern Schätze sammeln, sondern die Eltern den Kindern!" 2.Korinther 12,14

Donnerstag, den 27.September
9:00 Uhr Offener Frühstückstreff
19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Sonntag, den 30.September
10:00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst

Donnerstag, den 04.Oktober
19:30 Uhr Gebetstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für
Stadt und Land

Freitag, den 05.Oktober
19:30 Uhr Hauskreis Hagnau

Sonntag, den 07.Oktober
10:00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst
13:00 - 16:30 Uhr ActionSonntag Thema: Blätterschlacht

Blätterschlacht: Vielleicht hast Du es schon bemerkt: Der Herbst ist wieder da und schüttelt die Blätter von den Bäumen. Die Natur gibt gerade so einiges her, was wir zubereiten und essen oder auch verbasteln und verbauen können.
Darum wird an diesem Sonntag auch überall Erntedank gefeiert.
Sei gespannt, was wir uns zu diesem bunten Thema ausgedacht haben.
Ab 16:30 Uhr ist auch der Abholservice der Kinder (Eltern,Großeltern ...) auf eine Tasse Kaffee/Tee/Punsch herzlich eingeladen
Wann: 07.Oktober 13.00 – 16.30 Uhr, Start mit gemeinsamem Mittagessen Wo: Evangelische Chrischona-Gemeinde Linzgau-Bodensee, Allmendweg 12, Meersburg Wer: Kids von 4-12 Jahren; egal welcher Herkunft und Religion Kontakt: Alexander Sachs (0151/59244512) oder alexander.sachs@chrischona-linzgau.de

Unsere Hauskreise:
Hauskreis Markdorf Info:Fam.Lohse Tel.07544-9499027
Hauskreis Hagnau Info: Marion Hund Tel. 07532-9687
Hauskreis Uhldingen-Mühlhofen Info:Regina und Michael Höltge, Tel.: 07556/966235
Hauskreis Meersburg: dienstags 14-tägig 9:30-11:00 Uhr Info: Gudrun Iberl Tel.: 07532-1818

Zu all unseren Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen, egal welcher Konfession Sie angehören.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Meersburg

Körperschaft des öffentlichen Rechts
Kirche: Allmendweg 10,
Telefon (07532) 21 02
Vorsteher: Frank J. Müller,
Telefon (07553) 918 24 10
Die Kirche im Internet:
http://www.nak-sued.de
oder regional
http://meersburg.nak-tuttlingen.de

Donnerstag, 27. September 2018
20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 30. September 2018
09.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 04. Oktober 2018
20.00 Uhr Gottesdienst

Ein Gottesdienst vermittelt neue seelische Kräfte, löst Freude aus und beschreibt die Zukunft der Gotteskinder: ewiges Heil, ewige Erlösung, Geborgenheit in Gottes Hand. Im Gottesdienst erleben neuapostolische Christen die innige Gemeinschaft mit Gott, sie spendet Trost und Hoffnung.

Jeder kann sich überzeugen, wie wohltuend sich Ruhe und Seelenfrieden in der heutigen Zeit auswirken können. Sie sind jederzeit herzlich willkommen!
Ihr Frank J. Müller

JEHOVAS ZEUGEN

Körperschaft des öffentl. Rechts
Versammlung Meersburg
Schützenstraße 6
Telefon: 07532-48913

Sonntag, 30.09.2018
9:30 – 10:05 Uhr
Auf die Bibel gestützter Vortrag zu einem aktuellen Thema

10:05 – 11:15 Uhr, Bibeltextstudie
Leittext: Psalm 33 Vers 12
- Was bedeuten unsere Hingabe und Taufe gegenüber unserem Gott für uns und für ihn?
- Wie zeigt unser Lebensstil, wie wir unsere Hingabe und Taufe sehen?
- Zeigt die Art und Weise, wie wir unsere Glaubensbrüder behandeln, unsere Hingabe an Gott?

Mittwoch, 03.10.2018
19:00 Uhr – 20:45 Uhr (Referate, Filme, Besprechungen)
Bibelgrundlage dieser Woche: Johannes-Evangelium Kapitel 9 und 10.

Unter anderem im Programm:

- Kapitel 10: Jesus bezeichnet sich selbst als den „Guten Hirten" seiner „Schafe". Auf welche Weise „versammelt", „führt", „beschützt" und „weidet" er seine „Schafe"? Wie zeigen wir, dass wir zu „seinen Schaden" gehören?
- Das Leben Jesu Christi –Teil 37: Jesus erweckt das erste Mal jemanden aus dem Tod...den Sohn einer Witwe. Er beweist damit, was er in Zukunft tun kann und wird.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Keine Geldsammlungen. Sie sind herzlich willkommen!

Haben Sie die meistübersetzte Website der Welt (974 Sprachen) schon besucht?
WWW.JW.ORG. Darauf u.a. unter „Bibel&Praxis" die Rubriken „Ehe&Familie", „Teenager" und „Kinder" mit kurzen Artikeln und Videos zu den verschiedensten Fragen.

SONSTIGE GLAUBENS-GEMEINSCHAFTEN

CHRISTLICHE WISSENSCHAFT

Tel.: 07532 446259

Lektionspredigt, Sonntag, 30. September
Thema: Wirklichkeit

O Vater-Mutter LIEBE Du, von Sünde mach uns frei, dass in dem Lichte göttlich klar wir schauen, aller Schatten bar, allein die Wirklichkeit.
O Vater-Mutter WAHRHEIT Du, send uns Dein heilig Licht, dass wir in seinem laut'ren Schein, erfüllt vom Lob und Preise Dein, erschaun die Wirklichkeit.
O Vater-Mutter LEBEN Du, enthüll' uns deine Kraft, dass wir nur leben Dir allein und als Dein treuer Widerschein verstehn die Wirklichkeit.
Duncan Sinclair (Liederbuch der Christlichen Wissenschaft Nr. 206)

www.heroldcw.com

Freie evang. Gemeinde Markdorf

Freie evangelische Gemeinde Markdorf

Kirche anders erleben im Linzgau
DRK-Gebäude, Gehrenbergstraße 7, 88677 Markdorf

Herzliche Einladung
Gottesdienst
Sonntag, 30.09.2018 um 10.30 Uhr
Predigt: Ulrich Wiedmann, Wilhelmsdorf

Hauskreis
Mittwoch, 17.10.2018 um 19.30 Uhr in Bermatingen
Info: 07544/8501

Wochenspruch 1.Joh 5,4
„Denn alles, was von Gott geboren ist,
überwindet die Welt;
und unser Glaube ist der Sieg,
der die Welt überwunden hat."

Pastor Wolfgang Möbus, E-Mail: info@feg-markdorf.de
Tel. 07545-9422981
www.markdorf.feg.de

GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND MEERSBURG

Helferkreis Asyl Meersburg

Ab Oktober Deutschkurse
für Flüchtlinge/Migranten

Das ehrenamtliche Angebot des Helferkreises Asyl richtet sich an Flüchtlinge und Migranten aus Meersburg, Daisendorf, Hagnau und Stetten. Es wird unterstützt durch das Landratsamt Bodenseekreis und die Stadt Meersburg.

Lerngruppe A/Ergänzungskurs: für Sprach-schülerInnen, die den Integrationskurs B1 bestanden haben und Unterstützung im Folgekurs B2 wollen.

Lerngruppe B/Basiskurs: für Sprachschüler-Innen, die Unterstützung im Integrationskurs B1 benötigen, auch für Wiederholer.

Lerngruppe C/Anfängerkurs: für Alpha-Kurs-SchülerInnen, die später am Integrationskurs B1 teilnehmen, Kursdauer drei Monate.

Die Kursgebühr beträgt 15 Euro pro Halbjahr.

Auskunft und Anmeldung bis 28.09.2018 bei
Reinhold Jatzenko
Tel.: 0176/39405497
E-Mail: reinhold.jatzenko@gmx.de

Bitte unterstützen Sie die Fortführung unserer Arbeit mit einer Geldspende auf das Konto der Stadt Meersburg:
Empfänger: Stadt Meersburg
IBAN: DE 97 6905 0001 0002 0150 14
Vermerk:Helferkr.Asyl,Flüchtlingsbetreuung

AMTLICHES

Ausbau des Breitbandnetzes im Gemeindeverwaltungsverband 2. Bauabschnitt

Meersburg Bereich Fährhafen/
Untere Uhldinger Straße / L 201
In diesem Bereich sind keine Bautätigkeiten vorgesehen.

Meersburg/ Haltnau:
In diesem Bereich sind keine Bautätigkeiten vorgesehen.

Stetten Egleseeweg :
Es werden Kabelzugarbeiten der Mittelspannungsleitung für die Netze BW durchgeführt. Es ist mit Einschränkungen für den Verkehr zu rechnen.

Stetten, Burgunderstraße und Landstraße
Die Arbeiten in der Burgunder- und Landstraße führen weiter zu Behinderungen für den Durchgangsverkehr. Die Zufahrt zum Biohof Müller wird an den verkaufsoffenen Tagen gewährleistet.

Stetten, Roggele:
Ab der 39. Kalenderwoche ist in der Roggelestraße mit Behinderungen zu rechnen. In der Straße werden die Hausanschlüsse für die Wasserleitung, Strom und Breitband hergestellt.

Mühlhofen:
Am Kreisverkehr wird in Richtung Kirchstraße über die Weitfeldstraße die Breitbandversorgung ausgebaut. In diesem Bereich ist mit Behinderungen zu rechnen.

Seefelden:
In diesem Bereich sind keine Bautätigkeiten vorgesehen.

Birnau – Maurach:
Im Bereich des Priorats Birnau in Richtung Maurach und auf der Durchgangsstraße zwischen dem Parkplatz und dem Kloster Birnau kommt es partiell zu Behinderungen. Es ist weiterhin mit leichten Behinderungen auch auf der Durchfahrtsstraße nach Maurach zu rechnen.

Unteruhldingen:
In diesem Bereich sind keine Bautätigkeiten vorgesehen.

Daisendorf:
Es werden Hausanschlüsse für die Wasserversorgung und die Telekommunikation im Säntisblick und Am Wattenberg hergestellt.

Hagnau:
Der Ausbau des Rosenwegs wird in diesem Herbst noch im Zuge des Gesamtprojektes des Gemeindeverwaltungsverbandes umgesetzt.
Die Anwohner im Rosenweg erhalten teilweise neue Gas- bzw. Wasserversorgungshausanschlüsse, die Straßenbeleuchtung wird erneuert und die Breitbandversorgung für ein schnelles Internet wird mit ausgebaut.
Der Baubeginn ist von Seiten des Auftraggebers spätestens ab Mitte Oktober 2018 vorgesehen.

Insgesamt sind mehrere Kolonnen des Stadtwerks am See gleichzeitig tätig, um die Maßnahme voranzubringen.

Die Baumaßnahme wird vom Fachbereich III Bauen, Planen, Umwelt Herrn Engesser Telefon 07532/440183, dem bauleitenden Ingenieurbüro Pietsch und dem Stadtwerk am See koordiniert.
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Informationen zum Netzbetrieb und zu den Möglichkeiten eines Glasfaserhausanschlusses finden Sie auf den Internetseiten des Netzbetreibers TeleData GmbH in Friedrichshafen unter www.teledata.de/gvv_meersburg oder telefonisch unter 0800 5007100.

DER LANDKREIS INFORMIERT

Zwei Kreis-Ämter mit neuer Führung

Im Landratsamt Bodenseekreis haben zwei Fachämter neue Führungskräfte: Natascha Fuchs leitet ab Oktober das Amt für Migration und Integration und bereits seit September ist Daniel Kottenrodt Chef der Volkshochschule Bodenseekreis.

Daniel Kottenrodt kam 2011 zum Landratsamt, wo er zuletzt die Fachbereiche Beruf, EDV und Allgemeine Bildung steuerte und stellvertretender Amtsleiter war. Zuvor war der Diplomingenieur beruflich in den Bereichen Landwirtschaft, Einzelhandel und Erwachsenenbildung tätig. Nun ist der 47-jährige für 14 Mitarbeitende in der vhs-Zentrale im Landratsamt und rund 500 aktive neben- und freiberufliche Lehrkräfte verantwortlich. Jährlich bietet die Bildungseinrichtung etwa 2.500 Kurse und Veranstaltungen an. Kottenrodt ist Nachfolger von Annelie Müller-Franken, die im Sommer in den Ruhestand verabschiedet worden ist.

Natascha Fuchs kennt die Kreisbehörde ebenfalls sehr gut. In den vergangenen zwei Jahren arbeitete die Juristin und diplomierte Sozialpädagogin im Jugendamt und leitete dort zuletzt das Sachgebiet, das sich um unbegleitete minderjährige Ausländer kümmert. Ihr beruflicher Weg hatte sie zuvor zum Kinderschutz e. V. sowie einer Anwaltskanzlei für Sozialrecht geführt. Nun übernimmt die 41-jährige das noch recht junge Amt für Migration und Integration. Rund 60 Menschen arbeiten dort in den Bereichen Unterbringung, Integrationsmanagement und der Ausländerbehörde. Amtsvorgänger Yalcin Bayraktar ist nun in der Stadtverwaltung Friedrichshafen tätig.

Beide Amtsleitende sind im Frühsommer vom Kreistag gewählt worden. Sie haben sich dafür in Auswahlverfahren jeweils gegen mehrere Mitbewerber durchgesetzt.

Daniel Kottenrodt und Natascha Fuchs. Foto: Landratsamt Bodenseekreis

Spendenaufruf: am 29. September werden Haushaltsgegenstände für polnischen Partnerlandkreis gesammelt

Im Rahmen der Kreispartnerschaft mit dem polnischen Landkreis Tschenstochau wird ein Waisenhaus in Chorzenice unterstützt. Für junge Erwachsene, die das Heim verlassen müssen, werden Haushaltgegenstände zur Erstausstattung der ersten eigenen Wohnung gesammelt. Auch in diesem Jahr werden gut erhaltene und funktionsfähige Kleinmöbel wie Schränke, Regale, (Schlaf-) Sofas, Tische, Schreibtische, Stühle, Sessel und ähnliches gesucht. Besonders gefragt sind aber auch funktionsfähige Kühlschränke, Waschmaschinen, Computer, Fahrräder und andere Gegenstände, die zu einer Grundausstattung eines kleinen Haushaltes gehören.

Am Samstag, 29. September 2018 von 9:00 bis 14:00 Uhr können die Spenden angeliefert werden: Auf dem Parkplatz des Landratsamtes in Friedrichshafen, Glärnischstraße 1 – 3 (altes Landratsamts-Gebäude), wird ein großer LKW für den Transport bereitstehen. Mitglieder des Deutsch-Polnischen Freundeskreises am Bodensee e. V. helfen beim Ausladen. Eine Spendenbescheinigung kann auf Wunsch ausgestellt werden.

Für weitere Informationen steht Johanna Dudzinski-Tann unter Tel. 07541 204-5120 oder E-Mail johanna.dudzinski-tann@bodenseekreis.de zur Verfügung.

Bei der Sammlung für junge Erwachsene im Partnerlandkreis Tschenstochau werden funktionsfähige Haushaltsgegenstände wie Möbel und Elektrogeräte auf einen LKW geladen und direkt nach Polen gefahren. Foto: Landratsamt Bodenseekreis

Fortbildungsprogramm Herbst/Winter 2018 für bürgerschaftlich Engagierte

Für freiwillig Engagierte im Bodenseekreis gibt es nun das neue Fortbildungsprogramm Herbst/Winter 2018. Dieses Programm wurde im Rahmen des Netzwerks Bürgerschaftliches Engagement Bodenseekreis gemeinsam mit seinen Bildungspartnern entwickelt und ist ganz auf die Bedürfnisse und Fragen von aktiven Mitgliedern in Vereinen, Selbsthilfegruppen und bürgerschaftlichen Initiativen abgestimmt.

Es kann unter www.bodenseekreis.de/soziales-gesundheit/buergerschaftliches-engagement/ runtergeladen werden.

Auf ein Angebot speziell für ehrenamtliche Gruppen, die in der Flüchtlingshilfe aktiv sind, will das Netzwerk besonders aufmerksam machen: „Rolle und Grenzen des Ehrenamtes im interkulturellen Kontext". Dieses Angebot wird nach individuell abgesprochenen Terminen gerne auch bei einem Helferkreis vor Ort durchgeführt. Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe sind oft mit hohen Erwartungen an ihre eigene Person konfrontiert. Sie müssen mit den Ansprüchen umgehen, welche sie an sich selbst stellen, aber auch mit Erwartungen der Familie in der sie aktiv sind. Deshalb ist es notwendig, klare Grenzen für ihre Tätigkeit zu schaffen. In diesem Modul sollen die Teilnehmenden ihre Rolle im Ehrenamt definieren und praktische Erfahrungen austauschen. Zudem erarbeiten sie, wie sie sich vor überzogenen Erwartungen schützen können.

Eine Anmeldung ist erforderlich und nimmt das CJD Friedrichshafen unter Tel. 07541 20750 entgegen. Weitere Informationen zum Fortbildungsprogramm gibt es bei der Servicestelle Bürgerschaftliches Engagement, Ansprechpartnerin Corinne Haag, Tel. 07541 204-5605 oder E-Mail an corinne.haag@bodenseekreis.de.

JUGEND-KUNSTSCHULE
BODENSEEKREIS • MEERSBURG

Malerei, Zeichnung, Fotoklasse und mehr
Jugendkunstschule startet über 40 neue Veranstaltungen

Meersburg. Im Oktober beginnen im historischen Meersburger Grethaus wieder viele Jahresveranstaltungen der Jugendkunstschule Bodenseekreis. Angesprochen sind Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, Fortgeschrittene und auch Neuanfänger. Neben schon „klassischen" Angeboten wie Zeichnen und Malen stehen auch neue Veranstaltungen auf dem Programm. Zum Beispiel die Fotoklasse für Jugendliche oder das Angebot „Streetart - eine Entdeckungsreise".

Am Montag, 1. Oktober, von 16 bis 17.30 Uhr beginnt in der Jugendkunstschule, Seepromenade 16, das „**Malen und Gestalten I**" für Schulkinder ab 6 Jahren. Anhand von unterschiedlichen Mal-, Zeichen- und Modelliertechniken verfeinern die Kinder ihre handwerklichen Fähigkeiten. Die Unterrichtsthemen entstammen der Erlebniswelt der Kinder. Dozentin ist die Künstlerin Chin-Lin Lu-Rauscher.
Ebenfalls am 1. Oktober, 16.30 Uhr nimmt auch die „**Fotoklasse**" für Jugendliche ab 15 Jahren ihre Arbeit auf. Der Fotodesigner Andreas Sauer widmet sich hier den Themen: Licht, Objektive, Kameras, Beleuchtung, Komposition, Filme, digitaler und analoger Arbeitsablauf. Während des Kurses werden die Schüler Projekte durchführen, die sie zur Kreativität ermutigen und die ihre Fähigkeit zum „Sehen" fördern. Diese Projekte sind: Dokumentar-Fotografie, Landschaft, Portrait und Foto-Journalismus.
„Streetart - eine Entdeckungsreise" für Jugendliche ab 13 Jahren startet am Dienstag, 2. Oktober, 16.30 Uhr in der Jugendkunstschule. Hier werden die Geheimnisse der „Schablonentechnik" entdeckt, indem mit selbstgemachten Stempeln, Papierschablonen, Druckstöcken, Pinseln, Walzen, Graffiti-Sprühdosen und Acrylfarben gearbeitet wird. Ob auf Papier, Stoff, Karte, T-Shirt oder Tasche, die unterschiedlichen Drucktechniken in leuchtenden Farben unterstreichen die kreative Persönlichkeit der Schüler.
Das „**Malen und ZeichnenII**" für Schüler ab neun Jahren mit Chin-Lin Lu-Rauscher beginnt am Mittwoch, 10. Oktober, 16.30 Uhr. Das Experimentieren mit unterschiedlichen Materialien und Techniken, das Mischen von Farben, das Erlernen der Perspektiv- und Proportionsregeln werden in den Bereichen Tierzeichnung, Landschaftsmalerei, Selbstportrait oder Aquarell erprobt.
An Kinder und Jugendliche mit besonderer Begabung im künstlerischen Bereich richtet sich die **„Atelierstufe"** unter der Leitung des Künstlers und Kunstpädagogen Bernhard Mohr, die ab dem 4. Oktober immer donnerstags, 17 Uhr stattfindet.
Auch am Donnerstag, 4. Oktober, 18 Uhr beginnt der Unterricht der „Künstlerklasse" für Jugendliche und Erwachsene von 14 bis zu 26 Jahren. Ein großer Papierbogen, eine Leinwand oder eine andere Unterlage sind „Spielfelder" – große und kleine Pinsel, ein Stock, ein Schwamm oder Ähnliches sowie Acrylfarbe sind „Spielzeuge" in einem äußerst interessanten und kreativen Spiel, das man Malerei nennt. Gegenständlich oder abstrakt, verbindend, übergreifend, mit zeichnerischen Elementen – sind nur einige Möglichkeiten. Das Erforschen von Bildkompositionen, von Farben und Farbwirkungen und vor allem das Fördern individueller Arbeitsprozesse helfen dabei, ein eigenes Thema zu finden. Dozent ist der Konstanzer Künstler Davor Ljubicic.
Das „**Zeichen- und Mal-Atelier**", die einzige Gruppe der Jugendkunstschule ohne Altersbegrenzung, startet auch wieder am Donnerstag 4. Oktober, 16 Uhr. Das zeichnerische und malerische Handwerk zu erlernen, Qualität zu erkennen und individuell zu entwickeln sind hier die Schwerpunkte auf dem Weg zum freien Zeichnen und Malen. Dozent ist auch hier Davor Ljubicic.
Der Kurs **„Zeichnung, Malerei und Plastik"** nimmt am Freitag, 5. Oktober, 17 Uhr in der Jugendkunstschule seine Jahresarbeit auf, der sich an Jugendliche ab 12 Jahren richtet. In diesem Kurs inspirieren sich Jüngere und Ältere, Anfänger und Fortgeschrittene. Es kann völlig frei gearbeitet werden - wie in einer Kunstakademie - oder systematisch und schrittweise können unter Anleitung bestimmte Techniken erlernt werden oder persönliche Themen altersgerecht bearbeitet werden. Das praktische Arbeiten wird in allen drei Bereichen ergänzt durch die Betrachtung von originalen Kunstwerken, die auch als Quelle für neue Anregungen dienen. Dozent ist der Künstler und Kunstpädagoge Bernhard Mohr.
Die **„Orientierungsklasse Kunst und Design"** zur Hochschul- und Berufsvorbereitung richtet sich an Jugendliche ab 16 Jahren und beginnt am Montag, 8. Oktober, 18 Uhr in der Jugendkunstschule. Hier bieten der Produkt-Designer Tom Meißner-Braun, die Grafik-Designerin Niki Seethaler-Dent, die Künstlerin Felicia Glidden und der Foto-Designer Andreas Sauer einen Einblick in ihre jeweiligen Berufsfelder und die dazugehörigen Studienbedingungen. Ebenso wird neben Übungen zu Eignungstests auch beratende Hilfestellung bei der Mappenherstellung geleistet.
Der **„Kindertanz"** für Kleinkinder ab 3 Jahren startet am Dienstag, 2. Oktober. Das **„klassische Ballett"** für Kinder ab 4 Jahren bis hin zum Jugendalter findet immer mittwochs, ab 14.30 Uhr statt.

Anmeldungen für sämtliche Veranstaltungen nimmt die Jugendkunstschule in Meersburg unter Telefon 07532/6031 entgegen, täglich von acht bis zwölf Uhr. Hier kann auch das kostenfreie Jahresprogramm bestellt werden. Internet: www.kunstschule-bodenseekreis.de

VERMISCHTES

bodo
Mobil mit Bus und Bahn

Bodenseegürtelbahn im Serviceportal

Das Online-Serviceportal von bodo bietet ab sofort eine Abteilung für Anregungen und Beschwerden rund um die Bodenseegürtelbahn an

Die Qualität auf der Bodenseegürtelbahn beschäftigt den Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund.
Von dem im Frühjahr vorgestellten Maßnahmenpaket durch Ministerium und Eisenbahnverkehrsunternehmen ist nicht viel übriggeblieben. Deshalb bietet das Online-Serviceportal von bodo ab sofort eine eigene Meldungsebene für Anregungen, Lob oder Kritik zur Schienenstrecke von Lindau bis Radolfzell an.

Der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund (bodo) schafft hiermit eine neue Möglichkeit für Kunden, ihr Anliegen zum Thema Bodenseegürtelbahn zum Ausdruck zu bringen. Die Nachrichten gehen direkt an die bodo-Geschäftsstelle, werden dort gesammelt und an den verantwortlichen Betreiber, die DB-Regio, weitergeleitet. „Aktuelle Meldungen und Anregungen von Kunden sind uns wichtig, um Verbesserungen auf der Bodenseegürtelbahn voranzutreiben" so bodo-Geschäftsführer Jürgen Löffler.
Die Meldungsebene ist zu finden unter: https://serviceportal.bodo.de/bodoservice.html > Bodenseegürtelbahn.

Gruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz

Ein Angebot von Deutschem Roten Kreuz, Kreisverband Bodenseekreis e.V. und Caritasverband Linzgau e.V.
Das nächste Treffen findet statt am Dienstag, 02. Oktober 2018 von 14.30 bis 16.30 Uhr in den Räumen des DRK Ortsvereins Überlingen, Helltorstr.8.

Thema: Pflegeheim ja oder nein? – Tipps für die Heimwahl

Wir freuen uns auf das Treffen mit Ihnen.
Mit freundlichen Grüßen

Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen. Wenn Sie die Gruppe kennenlernen möchten, kommen Sie einfach unverbindlich zum Treffen. Wir freuen uns auf Sie!
Kontakt: Caritasverband Linzgau e.V., Frau Dindorf, 07551/8303-12 und DRK Kreisverband Bodenseekreis, Frau Wernet, 07541/504-126

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Aufruf

zur Haus- und Straßensammlung vom 1. bis 18. November 2018

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.

Die inzwischen über 73 Jahre währende Friedenszeit in Deutschland garantiert nicht ohne weiteres ihr Fortdauern für die Zukunft. Dies lehrt uns die Geschichte unseres Landes im Herzen Europas nachdrücklich. Vielmehr muss der Frieden stets neu gestiftet werden, um ihn zu bewahren.

Der wieder aufkeimende Nationalismus, der die Wurzel beider Weltkriege war, scheint aktuell wieder eine Renaissance zu erleben. Die Krise der Europäischen Union sollte uns alle ermahnen, das Friedensfundament des vereinten Europas zu erhalten.

Der im Jahre 1919 gegründete Volksbund feiert bald sein 100- jähriges Bestehen. Er leistet durch seine humanitäre Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge seit vielen Jahrzehnten direkte Friedensarbeit: Die Grabpflege dient der Aussöhnung und Heilung von Wunden zwischen ehemaligen Feinden. Der Volksbund arbeitet in 46 Staaten. Gegenwärtig betreut er die Ruhestätten von über 2,7 Millionen deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten.

Schwerpunkt unserer Friedensarbeit ist seit den 90er Jahren Osteuropa. Seit der politischen Wende konnten in Ost- und Südosteuropa mehr als 910.000 Kriegstote geborgen und um-gebettet werden. Die 900.000ste Umbettung erfolgte im September 2017 im westrussischen Sebesh.

Breite Anerkennung findet zudem die Jugendarbeit des Volksbundes. Sie ist seit jeher ein geeigneter Brückenbauer internationaler Verständigung. Der Volksbund ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und betreibt seit 1953 als einziger Kriegsgräberdienst eine eigene Jugend- und Schularbeit.

Bitte helfen Sie daher dem Volksbund durch Ihre Spende bei der Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten sowie beim Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen so zum Frieden in Europa bei.

Guido Wolf MdL
Minister der Justiz und für Europa
des Landes Baden-Württemberg
Vorsitzender des Landesverbands

Dr. Sven von Ungern-Sternberg
Regierungspräsident a. D.
Bezirksvorsitzender Südbaden-Südwürttemberg

Bankverbindung: Sparkasse Bodensee
IBAN: DE81 6905 0001 0000 0122 52

WIR SUCHEN
Grundstücke
Sanierungs- und Abbruchobjekte
in guten Wohn- und Geschäftslagen
IBG OSTERMANN WOHNBAU GMBH
seit 1973
Werastraße 16 · 88045 Friedrichshafen
Telefon 0 75 41 / 2 60 06
Internet www.ibg-ostermann.de

Doppelhaushälfte Neu in Uhldingen

120 m², 5 Zimmer, Keller, Küche, Carport, Garten, 1390,- € **incl.** Küche und Carport **zu vermieten**.

Infos unter 0151/61451730

Mieter gesucht

Für unsere 62 qm 2 Zimmer EG-Wohnung in Hagnau suchen wir einen Mieter, der sein Auto gerne in die Doppelgarage stellen möchte, während er auf dem großzügigen Südbalkon entspannt oder in der Einbauküche am Kochen ist. Hierfür würden wir eine mtl. Kaltmiete von 700 Euro zzgl. 150,- Euro NK veranschlagen. Ideal für Rentner, um den Ruhestand zu genießen.
Bei Interesse bitte vormittags unter Tel. 07556-9669306 anrufen. Makler können sich den Anruf sparen.

Für Altersruhesitz suche ich zur Miete in Meersburg

1-2-Zimmer-Wohnung

mit Balkon • 0152 24846590

Nette Dame sucht kl. 1-2-Zi.-Whg.

zur Miete, kl. Balkon oder Freisitz wäre schön.
Tel. 07532 7267

Oldtimer sucht dringend

eine trockene und abgeschlossene Garage in Stetten.

Tel. 0170 3177052

BIV seit 1977
Ihr Vertrauensservice

Wir suchen 1-2 Familienhaus
für Handwerker (5P) kl. Renovierungen sind kein Problem, min. 2 Stellplätze.
Raum=> Meersburg

Rufen Sie uns unverbindlich an !

88515 Langenenslingen • www.biv.de • Tel 07376 960-0

WOHNUNG GESUCHT ab 4 Zimmer
Familie, 2 Erw./2 Kinder suchen dringend AB SOFORT Wohnung/Haus 4 Zimmer + mehr in Meersburg, Überlingen, Immenstaad, FN, Tettnang und nächster Umgebung.
Tel. 01717554800

Seit mehr als 30 Jahren der zuverlässige Reiseservice Ihres Mitteilungsblattes!

Reisebüro MEERSBURG primo LESERREISEN

Frankreich

Best of Normandie & Bretagne

Diese Reise in den Nordwesten Frankreichs kombiniert die Höhepunkte der Normandie mit denen der Bretagne zu einem einzigartigen Erlebnis. Die grüne Normandie, Heimat von Camembert und Calvados und die rauhe Bretagne, wildromantische Natur und keltische Spuren erwarten Sie ebenso wie eine kulinarische Vielfalt und wunderschöne Städte. Der französische Norden wird Sie bezaubern! Reisen Sie mit uns vom *30.04. bis 07.05.2019* in die Normandie und die Bretagne, Sie fliegen ohne Umstieg

ab/an Friedrichshafen

Reisepreis: *p.P. ab €* **1.645,-**

Rundreise in ausgewählten 🏛🏛🏛🏛 Hotels inkl. Halbpension
EZ-Zuschlag € 350,-
Alle Ausflüge im Reisepreis bereits enthalten.
Auf Wunsch Haustürservice zubuchbar!

Gratis Parkplatz am Flughafen!

Das Beste der Bretagne und der Normandie • Alle Ausflüge im Reisepreis enthalten • Französische Spezialitäten inklusive • UNESCO-Weltkulturerbe Mont-Saint-Michel • Austern- und Weindegustation in Canale • Geheimnisvolle Menhire und Dolmen • Bequemer Flug ohne Umstieg in die Bretagne

1. Tag:	**Sonderflug** ab **Friedrichshafen** nach Rennes - Quimper
2. Tag:	Pointe du Raz - Pointe du Van - Cap Sizun - Douarnenez
3. Tag:	Locmariaquer - Carncac - St. Malo
4. Tag:	Mont-Saint-Michel - Dinan - Cancale
5. Tag:	Bayeux - Arromanches - Deauville/Trouville
6. Tag:	Deauville und Trouville
7. Tag:	Le Havre - Honfleur - Etretat
8. Tag:	**Sonderflug** zurück nach **Friedrichshafen**

Ausführliche Infos: **www.primo.globalis.de**

Fordern Sie einfach unseren ausführlichen Sonderprospekt an!

Bitte merken Sie mich für Frankreich am 30.04.2019 unverbindlich vor:

☐ **Person/en im DZ** ☐ **oder EZ** ☐

Vor- und Zuname: ☐

Straße / Hausnummer: ☐ / ☐

PLZ / Wohnort: ☐ / ☐

Telefon tagsüber: ☐ / ☐

Bitte gleich per Post oder Telefax einsenden an: PRIMO-Reisebüro Meersburg, Daisendorferstr. 34, 88709 Meersburg, Telefax: 07532 / 8001 - 22, Telefon: 07532 / 8001 - 0 E-Mail info@aufundweg.net, Internet: www.aufundweg.net

Suche Schreiner/in

Geselle/in und Meister/in in Festanstellung.

Bewerbungen bitte an:

Türen
Möbel
Betten
Küchen
Balkone
Ladenbau
Modellbau
Treppenbau
und vieles mehr
sehen sie in unserer Ausstellung!

Qualität setzt sich durch!

HAAS GMBH

Schwedenstraße 45
88682 Salem-Beuren
Tel: 07554/9541
www.haas-schreiner.de

Ambulanter Pflegedienst Walter Stroh

Wir suchen eine Pflegefachkraft mit ca. 40 - 50% BU ab sofort für den Raum Meersburg.

Bewerbung an:
Allmendweg 25, Meersburg
Telefon 0 75 32 - 52 59

Brauchen Sie Hilfe bei den Gartenarbeiten?

Wir bieten kl. Hausmeistertätigkeiten, Rasen mähen, Hecken schneiden, Unkraut vernichten usw.
Transport für Umzug

Tel. 07551 / 831 20 21 oder 0152 / 371 47 368

Wir suchen ab sofort

Elektriker m/w

Wir bieten: flexible Arbeitszeiten, ein tolles Team, gute Bezahlung

Interesse geweckt? Dann gerne bewerben unter:
r.nickel@solarwerkstatt-online.de, Telefon (07542) 50 99 51

Solar Werkstatt TETTNANG

www.solarwerkstatt-online.de

Wir sind auf der Suche!

Für die Allerheiligenbinderei suchen wir Blautanne/Blaufichte, Blauwacholder u.a. Grün. Haben Sie etwas davon im Garten, das zurückgeschnitten oder gefällt werden muss? Dann rufen Sie uns an.

Gärtnerei Neßler

Tel. 07532 6086 • Fax: 07532 6269 • Baitenhauser Str. 2a • 88709 Meersburg

---

Wir stellen ein:

► Hilfskraft und/oder Reifenmonteur (m/w)
► Kfz-Mechatroniker (m/w)

Wir bieten ***► leistungsgerechte Bezahlung***
► abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld
► vielfältige Weiterbildungsmöglichkeiten

Fit im Service und mehr!

OPEL Kammer

Salem-Beuren *Profi-Diagnose fix wie der Blitz!*

Autohaus Rainer Kammer
Weiherstr. 1 • 88682 Salem-Beuren • Tel. 07554 / 8914
info@opel-kammer.de • www.opel-kammer.de

Wir suchen Verstärkung für unser Team!

Zu Ihren Aufgaben gehören folgende Tätigkeiten:
- Ausführung von Pflasterarbeiten, Erd- und Entwässerungsarbeiten
- sämtliche dem Beruf entsprechende Arbeiten

Ihr Profil:
- zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise
- Führerschein der Klasse 3 oder ab c1

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

marcokessler
Garten- und Landschaftsbau

Riedheimer Str. 11 | D-88677 Markdorf
T 0 75 44 - 7 36 65 F 0 75 44 - 7 36 23
info@kessler-markdorf.de
www.kessler-markdorf.de

Kaufmännische-r Angestellte-r / Rezeptionschef-in

für die Saison 2019 ab 1.April gesucht.

Wir bieten ein abwechslungsreiches Berufsfeld in inhabergeführtem, aussergewöhnlichem Hotel***Superior mit 85 Betten.

Lieben Sie den Umgang mit Menschen aus aller Welt? Verantwortungsvolle Tätigkeiten, wie Empfang und Verabschiedung unserer Gäste sind Ihre Hauptaufgaben. Sehr gute Umgangsformen in Wort und Schrift, sowie Erfahrung mit dem PC erwünscht. Bewerben Sie sich bei uns und kommen Sie in unser familiäres, junges Team. Gerne auch Berufsanfänger.

Apart Hotel Stadtgarten, Fam. Hilzinger, Bahnhofstr. 22, 88662 Überlingen am Bodensee.
Rufen Sie uns vorab an, unter: Tel: +49 (0)7551- 4522 info@hotel-stadtgarten.de

Alles für den guten Schlaf **Hiestand** **Alles fürs schöne Wohnen**

Matrazen und Lattenroste

- Große Ausstellung
- frei Haus Lieferung
- Fachberatung
- Entsorgung Altmatraze

Raumausstattung-Schlafkomfort

- Bodenbeläge
- Gardinen
- Markisen
- Matrazen

JOKA FACHBERATER

- Sonnenschutz
- Wohnstoffe
- Polsterstoffe
- Teppiche
- Holzböden

Beratung, Anfertigung, Montage

Öffnungszeiten: Mo-Sa: 8⁰⁰- 12⁰⁰ Do & Fr: 14⁰⁰ - 18⁰⁰

Langbrühl 2, 88709 Hagnau, Tel. 07532-6668, hiestand-hagnau.de

„Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist die Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.“

Artikel 1, Abs.1 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland

Immer mehr Menschen zeigen mit populistischem Finger auf andere und lenken so vom eigenen Tun ab: dem Verbreiten rassistischer und völkisch-nationaler Parolen.

Dieses zunehmende Klima des Hasses und der Hetze in Deutschland beschämt uns.

Der gegenwärtige Zustand unseres Landes lässt tatsächlich zu wünschen übrig. Altersvorsorge, Arbeit, Bildung, Gesundheit und Klimaschutz sind nur fünf Themen, die vielen Menschen Sorgen bereiten. Darüber muss geredet werden, wir brauchen Lösungen.

Unterschiedliche Meinungen sollen jedoch mit Respekt und Anstand über die Parteigrenzen hinweg toleriert werden. Generalisierungen und Herabsetzungen sind keine Alternative.

Warten wir nicht, bis die Grundwerte unseres Staates auch auf unseren Straßen mit Füßen getreten werden. Es ist an der Zeit, für Recht und Freiheit, für Respekt und die Unantastbarkeit der Menschenwürde einzustehen.

Wer schweigt, schwächt unsere freiheitliche demokratische Grundordnung.

Wir laden Sie herzlich zu einem Meinungsaustausch am Mittwoch, dem **10. Oktober 2018 um 19 Uhr** im Nebenzimmer der „Meersburger Winzerstuben“, Steigstraße 33, ein.

Carin Walther, Michael Körber, Niels von Eisenhart Rothe, Norbert Muszeika, Monika Ellers, Kurt Endres, Silvia Lehnert, Horst-Emmanuel Assmann, Margot Muckli, Monika Taubitz, Anne Wachter, Michael Heck, Mia Wachs, Delia Roth, Karl Roth, Rebecca Frank, Christiane Bosch-Schrapp, Georg Schrapp, Marianne Klein, Sabine Lützeler, Heidrun Funke, Matthias Kappa.

optik feldmann

Augenoptiker/in auf 450,- €-Basis gesucht.

Ich biete selbstständiges und kreatives Arbeiten
zu flexiblen Zeiten in einem kleinen Team.
Interesse geweckt? Ich freue mich auf Ihre Bewerbung.

Optik Feldmann
Inh. Nils Schweikhardt e. K.
Stettener Straße 1, 88709 Meersburg
Tel. 07532 6969
E-Mail: info@brille-meersburg.de
www.brille-meersburg.de

HOTEL
AM STADTGARTEN

Unser Haus ist ein idealer Ausgangspunkt für Ihren Aufenthalt am Bodensee, da es im Herzen der Stadt Radolfzell liegt, direkt am Stadtgarten und nur 5 Gehminuten vom See und Bahnhof entfernt ist.

Höllturmpassage 2 • 78315 Radolfzell am Bodensee
Tel. 07732/92 46-0 • Mail: info@hotel-am-stadtgarten.de
www.hotel-am-stadtgarten.de

ElektroTechnik Wirth GmbH

Ihr zuverlässiger Partner für:
- Kundendienst und Verkauf aller Elektrogeräte
- Elektro-Installation
- Planung und Beratung
- Beleuchtung aller Art
- Eib/KNX-Bus-System
- Sicherheitstechnik
- Telekommunikation
- Akkuservice

Am Riedweg 1/1 • 88682 Salem-Neufrach
Telefon 0 75 53 / 9 24 00 • Fax 0 75 53 / 92 40 99
E-Mail: info@wirth-et.de • Internet: www.wirth-et.de

Samstag, 29. 9.
► ab 10³⁰ geschlossen

Dienstag, 2. 10.
► ganz geschlossen

Friseur Schien
Stettener Straße 1
Meersburg
Tel. 07532/5220

Musik Willibald
Reparatur von Holz- und
Metallblasinstrumenten
Musikunterricht
88718 Daisendorf Baitenhauser Str. 10
07532-5758

MEERSBURGER WINZERVEREIN

SUSER-HOCK
(bei jedem Wetter)
im Wein- und Kulturzentrum, Kronenstraße 19

Samstag, 29. September
11.00 Uhr - 17.00 Uhr

- Frischer Suser
- Leckerer Zwiebelkuchen
- Deftige Kartoffelsuppe
- Dazu zünftige Blasmusik
- Weinverkauf von 9.00 Uhr - 17.00 Uhr

Winzerverein Meersburg eG
Telefon 0 75 32 / 4 31 60
www.meersburger.de

Hödinger Besenwirtschaften
29. Sept. - 3. Okt. 2018
Öffnungszeiten: Sa. ab 17 Uhr
So. ab 11 Uhr • Mo. ab 18 Uhr
Di. ab 18 Uhr • Mi. ab 11 Uhr
Infos unter www.hoedingen.de

Fertigbau
Treppenbau
Holzhausbau
Innenausbau
Dachsanierung
Energieberatung
Qualitätsverbund
DachKomplett

Qualität
aus Meisterhand

HOLZBAU
LOOSER GmbH
DÄMMUNG
WÄRME
ENERGIE
SPAREN
vom FACHMANN
Otto-Lilienthal Straße 9
88677 Markdorf
Tel. 07544/4215, Fax 07544/72636
www.holzbau-looser.de

An alle Wasserratten - jetzt anmelden!

Herbst-Kompakt-Schwimmkurse

vom 24. Oktober 2018 - 28. Oktober 2018
Überlingen im Parkhotel St. Leonhard
Die Kinder werden liebevoll und ohne Angst mit viel Freude zum Schwimmen geführt.

Schwimmen lernen mit Freude und Liebe

Andrea Bühler
Tel. 0172 - 743 20 69, www.wasserratten.eu

Sie benötigen eine kostenlose Wertermittlung Ihrer Immobilie?

Sie brauchen einen Energieausweis oder einfach nur Hilfe bei Ihrer Immobilientransaktion?
Verkaufen Sie Ihre Liegenschaft einfach, schnell, regional / überregional und zum Bestpreis mit uns.

Kontaktieren Sie mich!

Thomas Fautz
Immobilienmakler

thomas.Fautz@optimhome.de
www.thomasFautz.optimhome.de

OPTIMHOME Immobilien

Aachstr. 11 | 88690 Uhldingen-Mühlhofen | Mobil: 0160 97257905

Die Cantel (Production) Germany GmbH, ein Unternehmen der US-amerikanischen Cantel Corp., ist spezialisiert auf hochwertige, medizintechnische Produkte- und Dienstleistungen im Bereich der Endoskopie. Das Unternehmen bietet effiziente und wirtschaftlich optimale Lösungen im Bereich der Instandsetzung sowie innovative Systeme zur hygienisch sicheren Trocknung und Lagerung von flexiblen Endoskopen.

Wir suchen Verstärkung für unser Team in **Wintersulgen**

Operativer Einkäufer
Vollzeit (m/w)

Mitarbeiter Auftragsabwicklung
Vollzeit (m/w)

Facharbeiter Reparatur von med. Endoskopen
Vollzeit (m/w)

Industrieelektriker oder Elektroniker
Vollzeit (m/w)

Mitarbeiter Lagerlogistik und Versand
Vollzeit (m/w)

Details zu den Stellen finden Sie unter www.cantel-production.eu
Gute Aussichten für Ihre Zukunft! Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung

Cantel (Production) Germany GmbH
Zur Oehmdwiesen 5 | 88633 Heiligenberg
Telefon +49 7554 9999 500
karriere@cantel-production.eu

YOGA MEDITATION SEMINAR ALLGÄU 05.10. - 07.10.2018

Einführung u. Vertiefung in die Meditationspraxis
Yogaübungen unterstützen das Üben in Stille
Der Weg der Achtsamkeit

www.sliwinski-yogaweg.de/seminare
Handy: 0157 70 75 73 51

Wir kennen die **Probleme** und haben die **Lösung**
für alle Fragen rund um Bauen, Sanieren, Umbau

Holzbau Bruderhofer

Wiesenstr. 11 88690 Uhldingen WWW.Bruderhofer.de
Telefon 07556 /6328
Dachsanierung vom zertifiziertem Energiefachbetrieb

Komm in
UNSER TEAM

- **TANKWAGENFAHRER** (m/w)
- **TANKSCHUTZMONTEUR** (m/w)
- **SERVICEMONTEUR HEIZUNGSANLAGEN** und **ANLAGENMECHANIKER HEIZUNG/SANITÄR** (m/w)

AVIA

Sie unterstützen unser Team, arbeiten selbstständig und zeichnen sich durch Zuverlässigkeit und Einsatzfreude aus?
Dann bewerben Sie sich bei uns!

HEIZÖL | KRAFTSTOFFE | SCHMIERSTOFFE | GAS + STROM | PELLETS | HEIZUNG + TANK

MANFRED**WELSCH**

Industriestr. 23 · 78333 Stockach · Tel. 07771/930310
bewerbung@welsch-gmbh.de · **www.welsch-gmbh.de**

Ihre Anzeige soll in KW 40 erscheinen?

Buchen Sie einen Tag früher!
ANZEIGEN-ANNAHMESCHLUSS FÜR KW 40: **Fr, 28.9. um 9 Uhr**

Bei **Kombinationen, Landkreisen und Wirtschaftsräumen** muss Ihre Anzeige für KW 40 spätestens am **Do, 27.9. um 9 Uhr** im Verlag eingehen.

PRIMO Verlag | Druck | Service
Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach • **www.primo-stockach.de**
TELEFON 07771 9317-11 • E-MAIL anzeigen@primo-stockach.de

FÄHRE
KONSTANZ – MEERSBURG

STADTWERKE KONSTANZ

Samstag 29.09.2018
10–18 Uhr

FEIERN SIE MIT UNS: BRÜCKENSCHLAG

90 Jahre Fähre Konstanz – Meersburg

Kommen Sie und feiern Sie mit uns 90 Jahre Fähre Konstanz–Meersburg:

Wann: Samstag, den 29. September 2018, 10 bis 18 Uhr
Wo: Fähre-Hafen Staad in Konstanz

Es erwartet Sie ein vielseitiges Programm:

- Führungen "Hinter den Kulissen"
- Blick in die Vergangenheit
- Musikalische Unterhaltung
- Spiele und Attraktionen für Groß und Klein
- Vielseitige Ausstellung „Rund um Technik, Zukunft, Berufe..."

Besonderes Highlight:
Gäste unserer Feier aus Meersburg kommend, fahren zu einem Jubiläumspreis: **90 Cent für Fußgänger** (Hin- und Rückfahrt)

www.faehre-konstanz.de

Gegen Vorlage dieses Gutscheins bezahlen Sie als Fußgänger und alle, die Sie zu unserem 90jährigen Jubiläumsfest begleiten, für die Hin- und Rückfahrt pro Person nur 90 Cent. Nur gültig am 29.09.2018 und mit Beginn der Fähre-Überfahrt in Meersburg (Richtung Konstanz und zurück).
Tarifschl. 681

GUTSCHEIN
Für 90 Cent FÄHRE fahren

SICHERHEIT FÜR IHR KIND

Karate ab 4 Jahre!

- Konzentration
- Sicherheit
- Koordination
- Disziplin
- Gesundheit

Tag der offenen Tür

Samstag, 29.9.18 11-14 Uhr

Sparen Sie nur heute:
50 € + Karate-Anzug geschenkt (bei Anmeldung)

Karate Team Bodensee

Droste-Hülshoff Gymnasium
Seminarstr. 8
88709 Meersburg

www.karate-team.de | Tel. 0800 130 140 5 (kostenfrei)

OPEL-SERVICE & VERKAUF
FÜR ALLE, DIE IHREN OPEL NUR IN GUTE HÄNDE GEBEN.

AUTOCENTER KLAUS GMBH

Autorisierte OPEL-Vertragswerkstatt

- Garantie-Kulanzarbeiten
- Wartung, Reparatur, Original Ersatzteile
- Reifendienst, Rädereinlagerung
- Unfallinstandsetzung, Scheibenreparatur
- 24h Abschleppdienst, Pannenservice
- TÜV- & AU-Abnahme täglich
- Ersatzfahrzeug, Hol- & Bring-Service
- Verkauf: Neuwagen, Dienst-, Jahres- & Gebrauchtwagen

SERVICE & VERKAUF

Oberriedweg 9 - 13a
88662 Überlingen
info@autocenter-klaus.de

Tel.: 0 75 51-95 20-0
Fax: 0 75 51-95 20 10
www.autocenter-klaus.de

DCS, ÜB

Bettina Hintersehs Wurst- und Fleischlädele

Ab Donnerstag: 5 Minuten Pfanne Budapest und unsere Hausmacher Maultaschen.

Öffnungszeiten:
Vormittags: Mo. - Sa. 7.30 - 12.30 Uhr. Nachmittags: Di., Do., Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Hauptstr. 14, 88719 Stetten, Tel. 07532/9698, bettina.hinterseh@t-online.de

---

Der Herbst zieht ein

Chrysanthemen
im 19er Topf
verschiedene Farben

Stück **6,99**

Schupp Friedrichshafen | Schupp Uhldingen-Mühlhofen | Schupp Stetten

City Garden | Trend Floristik | grün erleben

www.schupp-gartencenter.de

KASTELL MASSIVHAUS
Ein Unternehmen der Schwörer-Gruppe

ökologisch bauen

Gesundes Wohnen ...

www.kastell.de

völlig individuell
seit über 30 Jahren zufriedene Bauherren

Bau-Info-Tag

in Veringenstadt
Sa. 29.09.2018
10:00 bis ca. 12:30 Uhr
Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Ronka Hinz
Tel. 07553/6356
Mobil: 0160/6567071

- **Gesundes Wohnen durch unsere diffusionsoffene ökologische Bauweise**
- **3-fach Verglasung**
- **Thermokeller**

Bauzeit
0 | 3 Monate | 6 Monate | 9 Monate
Kastell

KASTELL GmbH · 72519 Veringenstadt · Gunzenhofstr. 9 · Tel. 07577/309-0

---

www.holzbau-schmaeh.de

HOLZBAU SCHMÄH

WIR GRATULIEREN EUCH 3

- JONAS HÖFER Zell u.A.
- FLORIAN MÖHRLE Meersburg
- PER NYLUND Überlingen

zur sehr gut bestandenen Gesellenprüfung mit Auszeichnung und Preis. Auf die weitere gute Zusammenarbeit freuen wir uns.

SCHÜTZENSTR. 5 | D-88709 MEERSBURG | FON +49 (0) 75 32 - 6110

JEDER TRAUERWEG IST INDIVIDUELL.

WIR SIND AN IHRER SEITE – so lange Sie es wünschen!

18/26

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

BESTATTUNGS-INSTITUT Vogt

Von-Lassberg-Str. 18 · 88709 Meersburg · Tel. 07532-1401

www.bestattungs-institut-vogt.de

BITTE FORDERN SIE UNSERE KOSTENLOSE HAUSBROSCHÜRE AN.

DER PREISWERTE SCHUHMARKT MIT EINER RIESENAUSWAHL!

SCHUH schweizer

DAS SCHUHPARADIES!

www.schuh-schweizer.de - 24h online bestellen

Sie sparen 20%

~~44,95~~

35,95

ab Gr. 36: 39,95

Verfügbar in Größe 25-40

Moderne Stiefelette mit Warmfutter & Texausstattung

MARKDORF | Hauptstr. 1

POLSTERWERKSTATT AM BODENSEE

über 60 JAHRE ERFAHRUNG

GARANTIERTE ZUFRIEDENHEIT 100% ZUFRIEDENHEIT GARANTIERT

1 VORHER

- abgesessene Möbel
- zerfallener Stoff
- abgeblätterter Lack
- kaputtes Holz

2 BEZUGSAUSWAHL

- große Stoff- & Leder Auswahl
- Stoffe ganz nach Ihrer Möbelart
- vom Bidemeier bis zum Landhausstil

3 RESTAURATION

- Gürtelspannung
- Sprungfedern Erneuerung
- Rosshaar und Schaumstoff Erneuerung

4 NACHHER

- frisch aufgepolstert
- neu bezogen
- verleimt und lackiertes Holz

Unverbindlicher Kostenvoranschlag, Stoff- und Lederauswahl vor Ort bei Ihnen! + Inklusive bis zu 100 km kostenloser Hol- und Bringservice, geschützt und versichert!

ANGEBOT

25% auf Stoffe und Leder

10% auf Reparaturarbeiten

Gültig 7 Tage ab Verteilung

Rufen Sie uns heute noch an

07541 / 830 99 91

Telefonisch erreichbar ab 8:00 Uhr

Eugenstraße 57/2 • 88045 Friedrichshafen

Tanzschule No. 10

www.no10.de

Tel. 0 75 41/2 43 42

Friedrichshafen/Überlingen

Vermietung, Turniere, Veranstaltungen, Wor

Zumba Fitness, Salsa, Hip-Hop, Ballett, Break Boogie, West Coast Swing

Öffentliches Tanzlokal S4 jeden Freitag geöffnet!

Im Sanitärbereich gibt's etwas zu reparieren?

Reparaturen von Restle sparen Zeit
und geben Ihnen die Gewissheit,
dass alles schnell wieder funktioniert.

Alfred Restle
Bäder & Kundendienst

Rufen Sie an: 0 75 32 / 73 68
Am Weiher 4 in 88709 Meersburg

Besuchen Sie uns im Internet: www.restle-bad.de und www.restle-kundendienst.de! Wir freuen uns auf Sie!

TAXI-ZENTRALE

* Bahnhofsfahrten
* Flughafenfahrten
* Ausflugsfahrten (Kleinbus)
* Krankenfahrten (sitzend)
* Bestrahlungsfahrten
* Dialysefahrten
* Kurierfahrten
* Besorgungsfahrten
* Geschäftsfahrten

Meersburg 07532/9788
Markdorf 07544/2386
Uhldingen-Mühlhofen 07556/210

www.taxi-meersburg.de
zentrale@taxi-meersburg.de

Fachgerechte Gartenpflege
rund ums Jahr von Ihrer Linzgau Baumschule.

Vereinbaren Sie jetzt Ihren
Termin für die Herbstarbeiten!

Die Baumschule in Ihrer Nähe:
Hauptstraße 4a · 88696 Owingen
Tel. 07551 60132

LINZGAU BAUMSCHULE

MATRATZEN - MÖBEL-BETTEN - FELLE
STENGELE-OWINGEN
88696 OWINGEN Tel: 07551/9499-0
Matratzen - Lattenroste - Nackenkissen- Zudecken-Kopfkissen-Felle
Naturholzmöbel 100%vollmassiv:Betten-Schränke-Tische-Stühle..
www.Stengele-Owingen.de

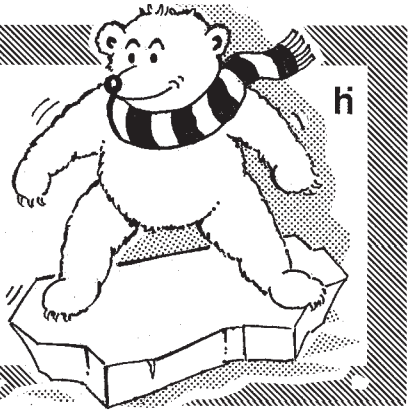
Spezialitäten vom Hofladen!
Hausgem. Dosenwurst (immer frisch) 5 Dosen vd. Sorten nur 12 €
Bauernrauchfleisch (-Schinken) frisch vom Rauch,
Zeppelino, Wildsalami, Eisbein in Aspik
Obst in großer Auswahl, viele regionale Produkte, gut und preiswert.
Ihr Obsthof Hofladen Fischbach
Schauen auch Sie mal rein – Täglich geöffnet!

Autogenes Training (Grundkurs)
09.10.2018, 7 x dienstags 19.30 - 21.00 Uhr in Meersburg
Martina Hofmann (Heilpraktikerin)
Tel. 07532/8071844 | E-Mail: lalamaho@web.de

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf
Tel. 07553 916 71 42 • www.klavierbau-jacobi.de

Robert Restle
Elektro ❋ Kälte ❋ Klima

★ Elektro-Installationen
★ Kälteanlagenbau
★ Klimatechnik
★ Wärmerückgewinnung
★ Reparaturen

● Beratung ● Verkauf
● Planung ● Service

Am Weiher 2 · 88709 Meersburg · Tel.: 7949